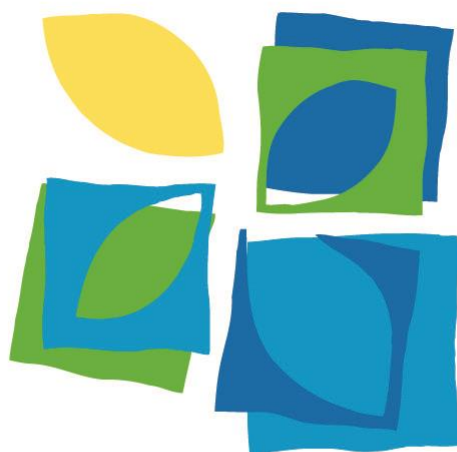


Speicher

Voranschlag 2022 Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2025



Speicher
NAHELIEGEND.

Inhaltsverzeichnis

1	Finanzielle Ausgangslage	4
2	Zusammenfassung	9
3	Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP	10
3.1	Voranschlag	10
3.1.1	Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag 2022 (Art. 11 Abs. 3 lit. a FHG)	10
3.1.2	Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2022	11
3.1.2.1	Antrag.....	11
3.1.2.2	Abstimmungsfrage.....	12
3.1.3	Antrag der Geschäftsprüfungskommission zum Voranschlag 2022.....	13
3.1.4	Grundlagen des Voranschlages 2022 (Art. 11 Abs. 3 lit. c FHG)	14
3.2	Aufgaben- und Finanzplan.....	16
3.2.1	Einleitung/Ausgangslage.....	16
3.2.2	Legislaturziele	17
3.2.3	Finanzpolitische Ziele.....	18
3.2.4	Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen	19
3.3	Ergebnis	20
3.3.1	Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis.....	20
3.3.2	Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	21
3.3.2.1	Fiskalertrag und Steuerfuss.....	21
3.3.2.2	Transferertrag.....	23
3.3.2.3	Personalaufwand.....	24
3.3.2.4	Sachaufwand.....	25
3.3.2.5	Transferaufwand.....	26
3.3.2.6	Weitere neue Positionen im Voranschlag	27
3.4	Investitionen	28
3.4.1	Investitionsrechnung	28
3.4.2	Erläuterung zur Investitionsrechnung	28
3.5	Geldflussrechnung/Informationen zur Finanzierung (Art. 11 Abs. 3 lit c FHG)	30
3.6	Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung	31
3.7	Finanzkennzahlen/Erläuterung	32
3.8	Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite.....	34
3.9	Risiken im Aufgaben- und Finanzplan	35
3.9.1	Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken	35
3.9.2	Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung).....	35
3.9.3	Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken.....	35
4	Planung der Hauptaufgaben	36
4.0	Allgemeine Verwaltung.....	37

4.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	41
4.2 Bildung	44
4.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	47
4.4 Gesundheit.....	50
4.5 Soziale Sicherheit.....	52
4.6 Verkehr.....	56
4.7 Umweltschutz und Raumordnung.....	60
4.8 Volkswirtschaft	64
4.9 Finanzen und Steuern	67
5 Investitionsliste.....	70

Artikel 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG, bGS 612.0) sieht vor, den Bericht zum Voranschlag und zum Finanzplan in einem Aufgaben- und Finanzplan (AFP) zusammenzufassen. Dabei wird der AFP im Sinne einer rollierenden Planung jährlich in verschiedenen Schritten überarbeitet. Das Ziel des AFP's ist es, die Gemeindeaufgaben mit ihren rechtlichen Grundlagen, die zum Erfüllen der Aufgaben notwendigen Leistungen sowie die aus den Leistungen angestrebten Wirkungen in einem Gesamtzusammenhang mit den Finanzen und den personellen Ressourcen zu stellen. Der AFP wird der Öffentlichkeit zur Kenntnis gebracht.

Artikel 11 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) regelt den Voranschlag. Mit dem Voranschlag werden die Leistungen des Gemeinwesens und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt. Gemäss Artikel 15 Abs. 3 lit. e des Gemeindegesetzes (GG) beschliessen die Stimmberechtigten über Voranschlag und Steuerfuss.

Im vorliegenden Bericht sind sowohl Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wie auch der Voranschlag dargestellt.

1 Finanzielle Ausgangslage

Im Folgenden werden die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Geldflussrechnung sowie die Kennzahlen erster Priorität dargestellt.

Erfolgsrechnung (in Tausend CHF)

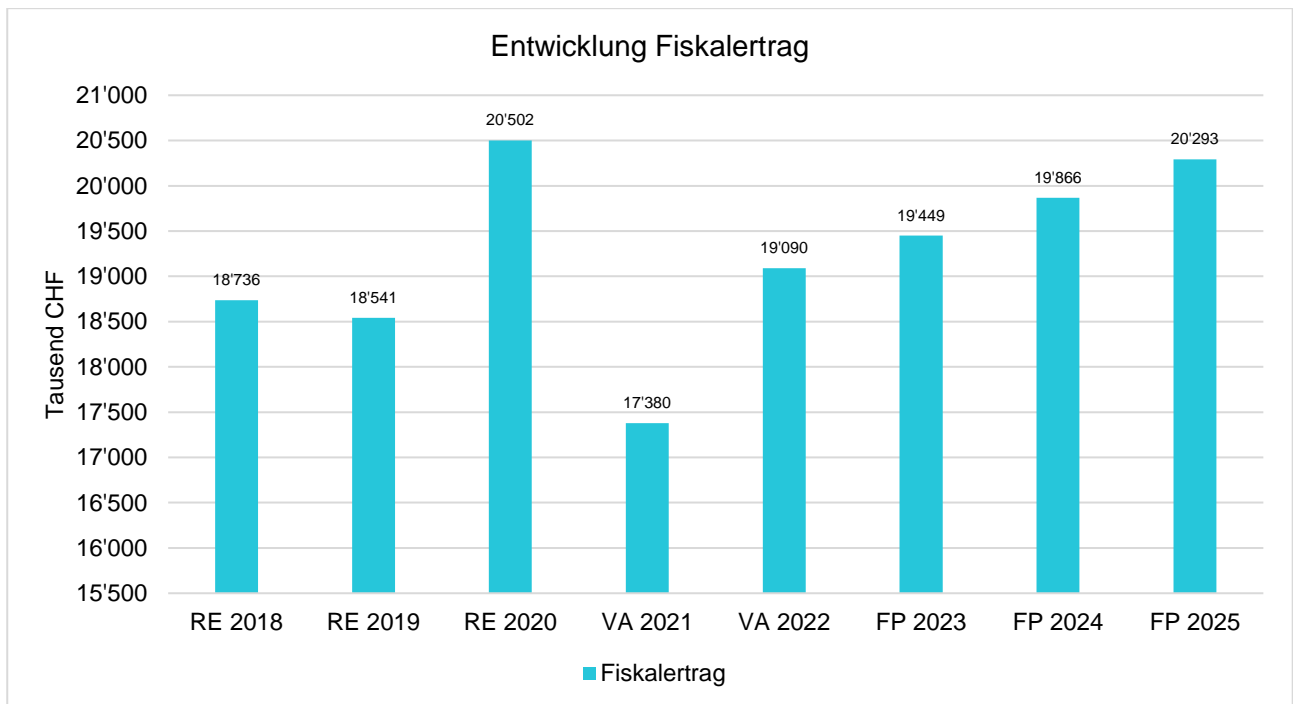
	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Betrieblicher Aufwand	29'335	29'465	31'108	31'164	31'919	32'206
Betrieblicher Ertrag	31'507	28'247	30'546	31'030	31'560	32'038
Betriebliches Ergebnis	2'172	-1'217	-563	-134	-360	-168
Ergebnis aus Finanzierung	161	191	167	152	146	136
Operatives Ergebnis	2'333	-1'026	-396	19	-213	-31
Ausserordentliches Ergebnis	-1'932	127	146	139	213	202
Gesamtergebnis	400	-899	-250	158	0	170

Im Jahr 2022 ist ein Gesamtergebnis in Höhe von CHF -250'100 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF -898'960 einer Zunahme in Höhe von CHF 648'860 (72.18 %).

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Fiskalerträge.

Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen bilden dabei den grössten Anteil der Fiskalerträge. Seit 2016 sind die Steuererträge der natürlichen Personen stetig gestiegen. 2018 konnte mit einem sehr guten Steuerabschluss eine bisherige Höchstmarke verzeichnet werden. Zusammen mit den Prognosen des Kantons wurden damals noch sehr optimistische Wachstumszahlen für die Zukunft erwartet und so auch in der Planung umgesetzt. 2019 konnten die Steuererträge bei den natürlichen Personen aus verschiedenen Gründen nicht erreicht werden und blieben deutlich unter den Erwartungen. Aufgrund der Pandemie wurde für 2020 ein schlechteres Ergebnis erwartet als im Voranschlag präsentiert. Entgegen diesen Erwartungen war das Ergebnis 2020 deutlich besser. Auch wenn bei den juristischen Personen beinahe ein Totalausfall der Steuereinnahmen hingenommen werden musste, konnten die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen und bei den Sondersteuern diesen Ausfall wieder kompensieren.

Der Kanton hat in seiner Prognose für 2021 festgehalten, dass die Auswirkungen der Pandemie geringer spürbar sind als erwartet und für 2022 eine Erholung in Aussicht gestellt. Für die Prognose für das Voranschlagsjahr 2022 und die Planjahre 2023 - 2025 hat sich der Gemeinderat weitgehend an den Empfehlungen des Kantons orientiert. Als Ausgangsbasis wurde aber eine leicht korrigierte Annahme getroffen, da 2020 ein sehr gutes Jahr bezüglich Fiskalertrag war, 2019 aber deutliche unter den Erwartungen lag. Auf dieser Basis hat der Gemeinderat entschieden die Erwartungen für 2022 zu reduzieren, aber nicht auf das Niveau von 2019, sondern zwischen den beiden Werten. Die weitere Entwicklung folgt aber strikt den Empfehlungen des Kantons.



Es lohnt sich ein Blick auf die geplante Entwicklung der Steuererträge der natürlichen Personen zu werfen, da diese den grössten Anteil der Fiskalerträge ausmachen. Die Grafik über die Entwicklung des Fiskalertrags zeigt die vergangenen Jahre 2018 - 2020, eine Prognose für 2021 gemäss kantonalen Aussagen und eine mögliche Entwicklung für die Jahre 2022 - 2025.

2018 war ein durchschnittliches Jahr bezüglich Steuerträgen bei den natürlichen Personen.

2019 wurden die Steuererträge aus verschiedenen Ursachen nicht erreicht.

2020 wurden die Steuererträge übertroffen.

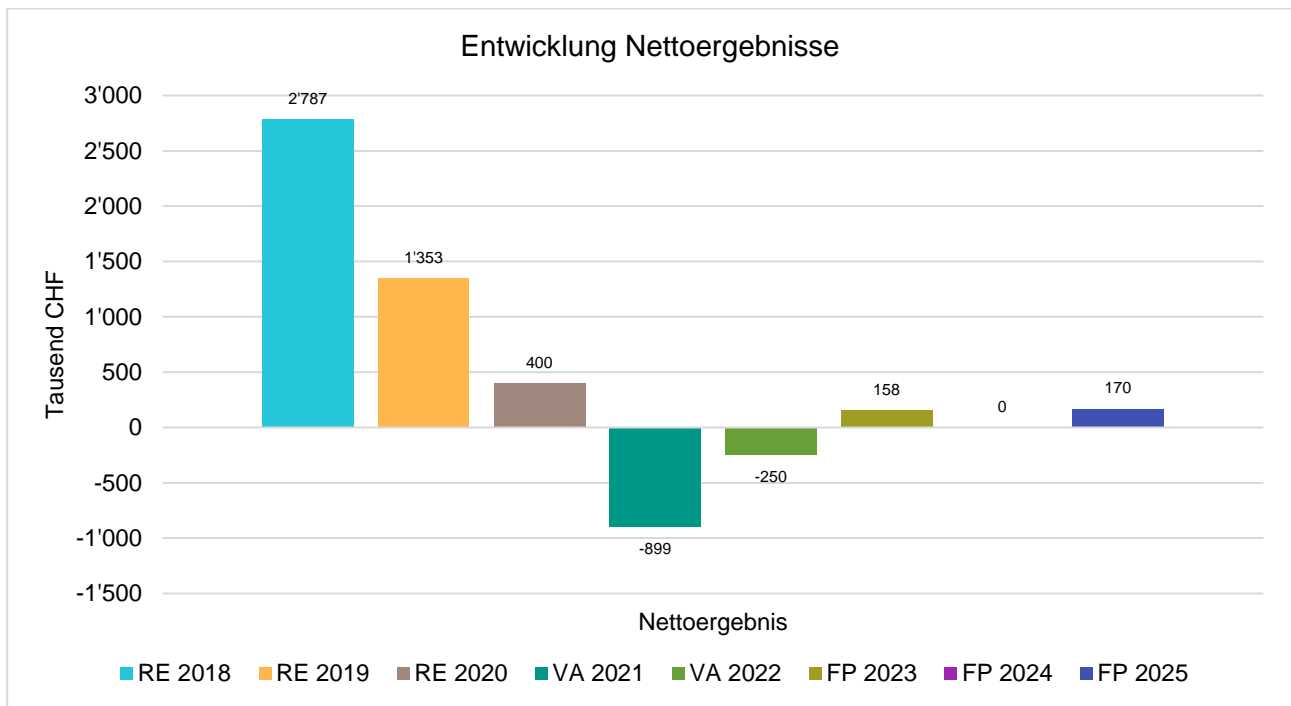
2021 sollte gemäss kantonalen Prognosen ähnlich gut verlaufen wie 2020, in der Gemeinde Speicher zeichnet sich jedoch ein leicht anderes Bild, welches darauf hin zeigt, dass der Steuerertrag bei den natürlichen Personen wohl besser ausfällt als im Voranschlag erwartet. Die Pandemie macht sich hier nicht so stark bemerkbar wie befürchtet. Aber es ist nicht zu erwarten, dass es einen ähnlich hohen Ertrag geben wird wie in 2020.

2022 wird beim Kanton von einem leichten Wachstum ausgegangen. Die Frage stellt sich nun für die Gemeinde Speicher welche Basis dafür genommen wird. Wie vorher erläutert sind die Jahre 2019 - 2021 durch grosse Abweichungen nach unten und nach oben geprägt. Sie sind folglich nur bedingt als Basis heranzuziehen. Nimmt man aber die langjährige Tendenz, entwickeln sich die Steuererträge der natürlichen Personen ziemlich genau entlang der Trendlinie. Auch passt dieses Szenario sehr gut zu den Wachstumsprognosen des Kantons für die Jahre 2023-25.

Im Moment ist es weiterhin schwierig abzuschätzen, wie sich die Pandemie in den Planjahren auswirken wird. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die Einbussen bei den Steuererträgen für natürliche Personen weit weniger gross sind als bisher angenommen. Dies hat unmittelbare Auswirkungen auf das Endergebnis. Die Situation im gesamten Planungshorizont entspannt sich.

Für die juristischen Personen gelten grundsätzlich dieselben Annahmen. Da die Steuererträge bei den juristischen Personen viel volatiler sind, ist eine Aussage für die nächsten Jahre noch schwieriger zu machen. Auch hier haben wir den langjährigen Trend ausgewertet und erwarten eine Erholung der Erträge für juristische Personen in den nächsten Jahren.

In der folgenden Übersicht wird die Entwicklung des Nettoergebnisses über die letzten Jahre und den AFP Horizont dargestellt.



Wie in der Entwicklung der Steuererträge aufgezeigt wurde, müssen wir mit tieferen Steuererträgen rechnen. Dies schlägt sich direkt im Ergebnis nieder. Es wird, ohne weitere Massnahmen, zu einem negativen Ergebnis auch in den Jahre 2022 - 2024 führen.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Investitionsausgaben	565	3'395	8'924	5'818	6'685	4'077
Investitionseinnahmen	--	--	--	30	--	--
Nettoinvestitionen	-565	-3'395	-8'924	-5'788	-6'685	-4'077

Im Jahr 2022 sind Nettoinvestitionen in Höhe von CHF -8'924'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF -3'395'000 einer Zunahme in Höhe von CHF -5'529'000 (-162.86 %).

Finanzierung und Geldfluss (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	1'328	-36	-1'143	1'165	1'237	1'449
Cash Drain aus investiver Tätigkeit	-677	-3'283	-9'530	-5'662	-6'559	-3'955
Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-)	651	-3'319	-10'672	-4'497	-5'322	-2'506
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'033	3'319	6'730	4'497	5'322	2'506
Veränderung der flüssigen Mittel	-382	0	-3'943	0	0	0

Im Jahr 2022 wird mit einem Geldfluss aus operativer Tätigkeit in Höhe von CHF -1'142'534 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF -35'680 einer Abnahme in Höhe von CHF -1'106'854 (-3'102.17 %).

Kennzahlen

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoverschuldungsquotient	22.92	68.65	86.49	108.65	133.80	143.93
Selbstfinanzierungsgrad	584.90	-1.35	7.15	20.31	18.50	35.54
Zinsbelastungsanteil	0.15	0.21	0.11	0.15	0.17	0.20

In der Tabelle sind die wichtigsten Kennzahlen in der Übersicht dargestellt.

2 Zusammenfassung

ZUSAMMENFASSUNG

Der Gemeinderat will auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Der Fiskalertrag wird langfristig wieder moderat steigen. Bis 2025 wird das Niveau von 2020 nachhaltig erreicht werden können. Es muss weiterhin das Ziel sein, keine strukturell bedingten Defizite entstehen zu lassen. Das ist eine grosse Herausforderung, da die von der Gemeinde nicht beeinflussbaren Ausgaben stetig steigen. Die beeinflussbaren Kosten steigen hingegen nicht im gleichen Ausmass an. Die dauernde Kostenüberprüfung zeigt seine Wirkung. In der Summe muss in den Jahren 2022-2025 mit einem befriedigenden Gesamtergebnis gerechnet werden.

Die Investitionstätigkeit wird in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Da der Cash Flow kleiner ist als die geplanten Investitionen, wird die Verschuldung für das Jahr 2022 zunehmen. Es muss weiterhin das Ziel sein, die Verschuldung nicht zu schnell ansteigen zu lassen und gleichzeitig ein akzeptables Investitionsprogramm umsetzen zu können, damit nicht ein noch grösserer Investitionsrückstand entsteht.

Es wird sich zeigen, ob die Zielsetzungen erreicht werden können ohne den Steuerfuss ab 2023 moderat zu erhöhen.

WIRTSCHAFTSAUSSICHTEN

Die wirtschaftliche Ausgangslage für den Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2025 hat sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert: Das SECO erwartet aktuell für 2021 ein Wachstum des BIP von 3.6%. Die Unsicherheiten bleiben weiterhin gross, Es zeigt sich, dass die Wirtschaft sich nach Lockerung der Corona Massnahmen zügig erholt. Darüber hinaus können keine vernünftigen Prognosen gemacht werden. Die Zinsen werden in der Schweiz tief bleiben, teilweise ist die Zinslandschaft von Negativzinsen geprägt. Die Teuerung wird sich zwischen 0.4% in 2021 und 0.5% für 2022 bewegen. Dann sollte die Teuerung im Planungshorizont konstant bleiben. Die Arbeitslosenquote wird sich 2021 auf über 3.1% erhöhen und in der Folge wieder abnehmen. Die ordentlichen Steuereinnahmen werden verglichen mit 2020 sinken und sich bis 2025 nachhaltig erholen. Das tiefe Zinsniveau für Hypotheken, die Preissteigerungen im Immobilienhandel und die Attraktivität der Gemeinde Speicher als Wohnort werden wiederum positive Auswirkungen auf die Sondersteuer-Einnahmen haben. Die Bautätigkeit weist darauf hin, dass im kommenden Jahr mit einer weiteren Bevölkerungszunahme gerechnet werden kann, was letztlich in den kommenden Jahren zu höheren Steuereinnahmen führen wird.

3 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP

3.1 Voranschlag

Artikel 11 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) regelt den Voranschlag. Mit dem Voranschlag werden die Leistungen des Gemeinwesens und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt. Gemäss Artikel 15 Abs. 3 lit. e des Gemeindegesetzes (GG) und Artikel 10 lit. f der Gemeindeordnung (GO) beschliessen die Stimmberechtigten über Voranschlag und Steuerfuss.

3.1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag 2022 (Art. 11 Abs. 3 lit. a FHG)

Das Gesamtergebnis des Voranschlages 2022 weist einen Aufwandüberschuss von CHF - 250'100 aus. Auf operativer Stufe der Erfolgsrechnung wird ein Verlust von CHF -396'100 budgetiert. Für das kommende Jahr sind Nettoinvestitionen von CHF 8'924'000 geplant.

Neben den geplanten Einnahmen im Bereich der Steuern mit einem Wachstum von ca. 10% gegenüber Voranschlag 2021 und dem budgetierten tieferen Kostenwachstum sind noch folgende wesentlichen Punkte zu erwähnen:

Der Personalaufwand steigt leicht an. Im Bereich Bildung ist festzustellen, dass die Schülerzahlen steigen und dadurch zusätzliche Klassen geführt werden. Daher steigt der Personalaufwand dort deutlicher an, als in den anderen Bereichen. Die Ausgaben für Sach- und übrige Aufwand von CHF 6'110'910 sind gegenüber dem Voranschlag 2021 rund CHF 300'000 höher. Über die Planungsperiode bleiben sie aber konstant. Die Massnahmen zur Kostenkontrolle zeigen ihre Wirkung. Gegenüber 2020 ist nicht mit Sondereffekten zu rechnen.

3.1.2 Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2022

3.1.2.1 Antrag

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2022 genehmigt und zuhanden der Stimmbürger*innen verabschiedet. Der Voranschlag wird in gekürzter Form anfangs November allen Haushaltungen zugestellt. Die detaillierten Unterlagen zum Voranschlag können ab diesem Zeitpunkt auf der Homepage der Gemeinde abgerufen oder kostenlos bei der Finanzverwaltung bestellt werden.

Der Gemeinderat unterbreitet den Voranschlag für das Jahr 2022 mit folgendem Bericht:

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem unveränderten Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen für das Jahr 2022 weist einen Aufwandüberschuss von CHF -250'100 aus. Dieses Ergebnis resultiert aus einem Ertrag von CHF 29'488'330, einem Aufwand von CHF 30'051'280, einem Ergebnis aus Finanzierung von CHF 166'850 und einem ausserordentlichen Ergebnis von CHF 206'900 und einem Spezialfinanzierungsaufwand von CHF -60'900.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung stehen den Bruttoausgaben von CHF 8'924'000 Investitionseinnahmen von CHF 0 gegenüber. Die budgetierten Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung betragen somit CHF 8'924'000.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Voranschlag für das Jahr 2022

- mit einem Aufwandüberschuss beim Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von CHF -250'100
- mit Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 8'924'000
- mit einem unveränderten Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen

an der Abstimmung vom 28. November 2021 zuzustimmen.

Speicher, im Oktober 2021

Gemeinderat Speicher

Der Gemeindepräsident: Paul König

Die Gemeindeschreiberin: Michal Herzog

3.1.2.2 Abstimmungsfrage

Der Voranschlag 2022 wird den Stimmberechtigten mit folgender Abstimmungsfrage zum Entscheid vorgelegt:

Wollen Sie dem Voranschlag 2022 mit einem Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen zustimmen?

3.1.3 Antrag der Geschäftsprüfungskommission zum Voranschlag 2022

Geschätzte Stimmbürger*innen

In Ihrem Auftrag überprüften wir den Voranschlag 2022. Für den Voranschlag sind der Gemeinderat und die Ressortchefs verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diesen zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten des Voranschlages mittels Analysen, Erhebungen und Erläuterungen des Gemeinderates auf der Basis von Stichproben. Insbesondere liessen wir uns über die zugrundeliegenden Vorgaben, Einflussgrössen und Überlegungen, vor allem auch zum budgetierten Steuerertrag, informieren.

Aufgrund unserer Arbeiten stellten wir fest, dass die Erstellung des Voranschlages durch den Gemeinderat und die verantwortlichen Ressortchefs sorgfältig erfolgte.

Die GPK empfiehlt Ihnen daher, den Voranschlag 2022 mit unverändertem Gemeindesteuerfuss von 3.6 Einheiten zu genehmigen.

Speicher, im Oktober 2021

Die Geschäftsprüfungskommission

Tobias Schiltknecht

Christof Chapuis

Julia Nentwich

Urban Walser

Michèle Zanettin

3.1.4 Grundlagen des Voranschlages 2022 (Art. 11 Abs. 3 lit. c FHG)

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Der Voranschlag wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 04.06.2012 (Stand 01.01.2014) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren.

Es sind alle Elemente gemäss FHG Art. 11 Abs. 3 enthalten.

Elemente des Voranschlages

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlages: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen des Vorjahres dargestellt. Der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis des Voranschlages und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind. Es sind dies die Grundlagen, die Erläuterungen und die Kennzahlen.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rück-erstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen

für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen. Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Sachanlagen des Finanzvermögens

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 50'000. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Unüberbaute Grundstücke	Keine Abschreibung
Abfallanlagen	40 Jahre
Investitionsbeiträge	40 Jahre
Tiefbauten	40 Jahre
- Strassen	40 Jahre
- Kanalbauten	40 Jahre
- Brücken	40 Jahre
Gebäude Hochbauten	35 Jahre
Infrastrukturbauten Appenzeller Bahnen	25 Jahre
Immaterielle Anlagen	15 Jahre
übrige Sachanlagen	15 Jahre
Spezialfahrzeuge	10 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5 Jahre

3.2 Aufgaben- und Finanzplan

3.2.1 Einleitung/Ausgangslage

Nach Art. 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG; bGS 612.0) ist der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ein zentrales Element für die mittelfristige Steuerung der Gemeinde. Der bisherige Finanzplan wird ergänzt um die inhaltliche Darstellung der Aufgaben. Ziel des AFP ist es somit, Finanzen und Leistungen mittelfristig zu steuern. Dies bedeutet eine intensive Auseinandersetzung mit den Hauptaufgaben und den Zielen der Gemeinde.

3.2.2 Legislaturziele

Der Gemeinderat hat sich im Rahmen des Legislaturprogrammes 2019 bis 2023 folgende Schwerpunkte und strategischen Ziele gegeben:

Allgemeine Verwaltung <ul style="list-style-type: none">- Die Gemeinde wird effektiv und effizient geführt- Die Bevölkerung ist über kommunale Angelegenheiten informiert- Die Verwaltungsliegenschaften sind im Wert erhalten
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung <ul style="list-style-type: none">- Die Feuerwehr ist jederzeit bereit, professionell Einsätze zu leisten- Der Gemeindeführungsstab Speicher stellt die Organisation für ausserordentliche Situationen sicher
Bildung <ul style="list-style-type: none">- Speicher bietet ein umfassendes Schulangebot mit hoher Bildungsqualität an- Speicher sorgt für zeitgemässe Schulinfrastruktur
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche <ul style="list-style-type: none">- Speicher verfügt über ein vielfältiges Kulturangebot- Speicher fördert Bewegung und Sport in allen Altersgruppen- Speicher fördert und unterstützt Vereine
Gesundheit <ul style="list-style-type: none">- Die medizinische Grundversorgung ist gewährleistet
Soziale Sicherheit <ul style="list-style-type: none">- Seniorinnen und Senioren fühlen sich in Speicher wohl- In der Gemeinde Speicher wird Freiwilligenarbeit geleistet- Speicher hat eine professionelle offene Jugendarbeit- Speicher unterstützt eine zeitgemässe Kinderbetreuung- Die Gemeinde betreibt als Sitzgemeinde einen professionellen Sozialdienst für das Appenzeller-Mittelland
Verkehr <ul style="list-style-type: none">- Die Strassen sind im Wert erhalten- Speicher sichert seine Identität durch eine aktive Dorfgestaltung- Die Gemeinde steht alternativen Mobilitätsprojekten aufgeschlossen gegenüber- Die Gemeinde ist bedarfsgerecht mit öffentlichem Verkehr erschlossen
Umweltschutz und Raumordnung <ul style="list-style-type: none">- Die Verfügbarkeit, die hohe Qualität des Trinkwassers und der haushälterische Umgang damit sind sichergestellt- Die Wasser- und Abwasserleitungen sind im Wert erhalten- Die Abwassergebühren decken die Kosten der Abwasserbeseitigung- Der Rohstoffverbrauch pro Kopf der Bevölkerung ist zurückgegangen und die Separatsammelquote ist hoch- Der Anteil an erneuerbaren Energien ist deutlich erhöht- Die Gewässer sind sauber und naturnah erhalten- Die hohe Biodiversität an Pflanzen und Tieren und der Vorrang der einheimischen Pflanzenwelt sind bewahrt- Speicher weist moderates Bevölkerungswachstum auf- Die Wohnzonen zeichnen sich durch eine gute Durchmischung aus- Die Siedlungsentwicklung folgt dem Konzept des kommunalen Richtplanes
Volkswirtschaft <ul style="list-style-type: none">- Die Zahl der Arbeitsplätze nimmt kontinuierlich zu- Es besteht eine partnerschaftliche Zusammenarbeit der Gemeinde und der lokalen Wirtschaft
Finanzen und Steuern <ul style="list-style-type: none">- Die Finanzlage der Gemeinde ist stabil- Die Finanzverwaltung setzt die Grundsätze von HRM2 um- Die Gemeindeliegenschaften sind auf die Erfüllung der kommunalen Kernaufgaben ausgerichtet

3.2.3 Finanzpolitische Ziele

Gemäss Artikel 22 des Finanzhaushaltsgesetzes legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrößen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest.

Für die Legislaturperiode 2019 bis 2023 sollen die Grundsätze, die vom Gemeinderat verabschiedet worden sind (274-2018/19 vom 08.05.2019), berücksichtigt werden. Es wurden folgende finanzpolitischen Zielsetzungen festgelegt:

- unveränderter Steuerfuss in der Höhe von 3.6 Einheiten
- das operative Ergebnis der Erfolgsrechnungen ist ausgeglichen zu gestalten
- die finanzielle Ausstattung soll die Handlungsfähigkeit der Gemeinde jederzeit sicherstellen
- die Gemeinde soll in der Lage sein, angemessene Investitionen zu tätigen
- die Gemeinde soll nicht von der Substanz leben
- Es ist eine angemessene Verschuldung anzustreben

Folgende Kennzahlen sind für die Beurteilung heranzuziehen, dabei gelten folgende Zielwerte und Eingriffsgrenzen:

	Zielwert	Eingriffsgrenze
Nettoverschuldungsquotient	Kleiner als 100%	Grösser als 150%
Selbstfinanzierungsgrad	Grösser als 100%	Kleiner als 80%
Zinsbelastungsanteil	Kleiner als 4%	Grösser als 5%
Nettoschuld pro Einwohner	Kleiner als 2500 CHF/E	Grösser als 5000 CHF/E

3.2.4 Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen

Die folgenden Planungsannahmen wurden in dem weiteren Bericht zur Planung herangezogen.

[Quelle: Informationsveranstaltung Voranschlag 2022 vom 19.08.2021 des Kantons Appenzell Ausserrhoden]

Volkswirtschaftliche Referenzgrößen

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Wachstum reales Bruttoinlandprodukt (AR)	-2.90	3.60	3.30	2.40	1.90	1.70
Generelle Teuerung	--	0.40	0.40	0.40	0.40	0.40
Kurzfristige Zinsen (3 Monate)	--	--	--	--	--	--

Gemeindespezifische Referenzgrößen

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Entwicklung Personalteuerung	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
Entwicklung Einwohnerzahl	4'432	4'450	4'450	4'475	4'500	4'525
Steuerfuss	3.60	3.60	3.60	3.60	3.60	3.60

3.3 Ergebnis

3.3.1 Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis

(in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Betrieblicher Aufwand	29'335	29'465	31'108	31'164	31'919	32'206
30 - Personalaufwand	11'602	11'893	12'108	12'475	12'875	13'109
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'600	5'765	6'111	5'655	5'668	5'678
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	933	931	986	1'092	1'383	1'442
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	44	--	--	--	--	--
36 - Transferaufwand	10'464	10'130	10'814	10'852	10'903	10'887
37 - Durchlaufende Beiträge	48	28	33	33	33	33
39 - Interne Verrechnungen	643	717	1'057	1'057	1'057	1'057
Betrieblicher Ertrag	31'507	28'247	30'546	31'030	31'560	32'038
40 - Fiskalertrag	20'502	17'380	19'090	19'449	19'866	20'293
42 - Entgelte	3'708	3'598	3'483	3'477	3'581	3'581
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	14	35	35	31	30	30
46 - Transferertrag	6'640	6'518	6'880	7'014	7'025	7'077
49 - Interne Verrechnungen	643	717	1'057	1'057	1'057	1'057
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'172	-1'217	-563	-134	-360	-168
34 - Finanzaufwand	156	123	111	123	129	139
44 - Finanzertrag	317	315	278	275	275	275
Ergebnis aus Finanzierung	161	191	167	152	146	136
Operatives Ergebnis	2'333	-1'026	-396	19	-213	-31
38 - Ausserordentlicher Aufwand	2'055	--	--	--	--	--
48 - Ausserordentlicher Ertrag	165	142	207	207	207	200
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-41	-15	-61	-68	6	2
Ausserordentliches Ergebnis	-1'932	127	146	139	213	202
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	400	-899	-250	158	0	170

Erläuterungen zum Voranschlag

Im Jahr 2022 ist ein Fiskalertrag in Höhe von CHF 19'090'400 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF 17'379'600 einer Zunahme von CHF 1'710'800 (9.84 %).

Der Grund für den Aufwandüberschuss des Gesamtergebnisses ist jedoch immer noch auf den Rückgang der Steuererträge bei den natürlichen und juristischen Personen seit 2019 zu suchen. Aufgrund der noch weiterhin unsicheren Situation hat der Gemeinderat verschiedene Szenarien betrachtet, wie sich die Fiskalerträge in den nächsten Jahren entwickeln werden. Der Gemeinderat geht davon aus, dass der Fiskalertrag wieder moderat steigen wird, bis 2025 wird das Niveau von 2020 nachhaltig erreicht. Die von der Gemeinde nicht beeinflussbaren Ausgaben steigen stetig. Die beeinflussbaren Kosten steigen hingegen nicht im gleichen Ausmass an. Die dauernde Kostenüberprüfung zeigt ihre Wirkung. Es muss weiterhin ein genügend grosser Cashflow erwirtschaftet werden um die Investitionen tragen zu können.

3.3.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

3.3.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss

Fiskalertrag (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
40 - Fiskalertrag	20'502	17'380	19'090	19'449	19'866	20'293
400 - Direkte Steuern natürliche Personen	16'362	14'000	15'686	16'029	16'427	16'835
401 - Direkte Steuern juristische Personen	126	908	724	740	758	777
402 - übrige Direkte Steuern	3'646	2'100	2'300	2'300	2'300	2'300
4022 - davon Vermögensgewinnsteuern	1'753	1'100	1'200	1'200	1'200	1'200
4023 - davon Handänderungssteuern	1'727	900	1'000	1'000	1'000	1'000
4024 - davon Erbschaftssteuern	165	100	100	100	100	100
403 - Besitz und Aufwandsteuern	369	372	380	380	380	380

Kennzahlen Steuerertrag

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Wachstum Steuern NP in %	14.58	-14.43	12.04	2.19	2.48	2.48
Wachstum Steuern JP in %	-87.77	621.44	-20.27	2.20	2.50	2.50

Erläuterungen zum Voranschlag

Im Jahr 2022 ist ein Fiskalertrag in Höhe von CHF 19'090'400 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF 17'379'600 einer Zunahme in Höhe von CHF 1'710'800 (9.84 %).

Fiskalertrag

Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen ist der grösste Anteil der Fiskalerträge. Seit 2016 sind die Steuererträge der natürlichen Personen stetig gestiegen. 2018 konnte mit einem sehr guten Steuerabschluss eine bisherige Höchstmarke verzeichnet werden. Zusammen mit den Prognosen des Kantons wurden damals noch sehr optimistische Wachstumszahlen für die Zukunft erwartet und auch so in der Planung umgesetzt. 2019 konnten die Steuererträge bei den natürlichen Personen aus verschiedenen Gründen nicht erreicht werden und blieben deutlich unter den Erwartungen. Aufgrund der Pandemie wurde für 2020 ein schlechteres Ergebnis erwartet, als im Voranschlag präsentiert. Entgegen diesen Erwartungen war das Ergebnis 2020 deutlich besser. Auch wenn bei den juristischen Personen beinahe ein Totalausfall der Steuereinnahmen hingenommen werden musste, konnten die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen und bei den Sondersteuern diesen Ausfall wieder kompensieren.

Der Kanton hat in seiner Prognose für 2021 festgehalten, dass die Auswirkungen der Pandemie geringer spürbar sind als erwartet und für 2022 eine Erholung in Aussicht gestellt. Für die Prognose für das Voranschlagsjahr 2022 und die Planjahre 2023-2025 hat sich der Gemeinderat weitgehend an den Empfehlungen des Kantons orientiert. Als Ausgangsbasis wurde aber eine leicht korrigierte Annahme getroffen, da 2020 ein sehr gutes Jahr bezüglich Fiskalertrag war, 2019 aber deutlich unter den Erwartungen lag. Auf dieser Basis hat der Gemeinderat entschieden die Erwartungen für 2022 zu reduzieren, aber nicht auf das Niveau von 2019, sondern zwischen den beiden Werten. Die weitere Entwicklung folgt aber strikt den Empfehlungen des Kantons.

Im Moment ist es weiterhin schwierig abzuschätzen, wie sich die Pandemie in den Planjahren auswirken wird. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die Einbussen bei den Steuererträgen für natürliche Personen weit weniger gross sind als bisher angenommen. Dies hat unmittelbare Auswirkungen auf das Endergebnis. Die Situation im gesamten Planungshorizont entspannt sich.

Für die juristischen Personen gelten grundsätzlich dieselben Annahmen. Da die Steuererträge bei den juristischen Personen viel volatiler sind, ist eine Aussage für die nächsten Jahre noch schwieriger zu machen. Auch hier haben wir den langjährigen Trend ausgewertet und erwarten eine Erholung der Erträge für juristische Personen in den nächsten Jahren.

Die Sondersteuer-Einnahmen bleiben dank des regen Liegenschaftenhandels auf hohem Niveau und kompensieren teilweise die Ausfälle bei den juristischen Personen.

Insgesamt geht der Gemeinderat davon aus, dass der Fiskalertrag wieder moderat steigen wird und bis 2025 das Niveau von 2020 nachhaltig erreicht.

Erläuterungen zum Steuerfuss

Der Gemeinderat will auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Auch wenn der Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss vorgelegt wird, hat sich die Situation merklich entspannt. Daher ist es noch nicht notwendig auf diese Situation kurzfristig mit einer Steuererhöhung zu reagieren. Der Gemeinderat hat entschieden, die Situation im ersten Quartal 2022 zu Start der Planperiode 2023-2026 genau zu analysieren und daraus dann die weitere Entwicklung abzuleiten. Es muss weiterhin das Ziel sein, die Verschuldung nicht zu schnell ansteigen zu lassen und gleichzeitig ein akzeptables Investitionsprogramm umsetzen zu können, damit nicht ein noch grösserer Investitionsrückstand entsteht.

Es wird sich zeigen, ob die Zielsetzungen erreicht werden können ohne den Steuerfuss ab 2023 moderat zu erhöhen.

3.3.2.2 Transferertrag

Transferertrag (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
46 - Transferertrag	6'640	6'518	6'880	7'014	7'025	7'077
460 - Ertragsanteile	6	--	6	6	6	6
461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	1'189	1'044	1'058	1'058	1'058	1'058
463 - Beträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	5'440	5'462	5'812	5'946	5'957	6'009
469 - Verschiedener Transferertrag	5	12	5	5	5	5

Kennzahlen Transferertrag

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Effektives Wachstum Transferertrag	-1.42	-1.84	5.56	1.95	0.16	0.73

Erläuterungen zum Voranschlag

Im Jahr 2022 ist ein Transferertrag in Höhe von CHF 6'880'030 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF 6'517'850 einer Zunahme in Höhe von CHF 362'180 (5.56 %).

Damit werden die tiefen Transferaufwände praktisch wieder eliminiert.

3.3.2.3 Personalaufwand

Personalaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
30 - Personalaufwand	11'602	11'893	12'108	12'475	12'875	13'109
300 - Behörden, Kommissionen und Richter	321	346	340	346	341	341
301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'383	4'375	4'464	4'639	4'845	4'893
302 - Löhne der Lehrpersonen	5'033	5'144	5'196	5'352	5'512	5'678
304 - Zulagen	--	--	32	32	32	32
305 - Arbeitgeberbeiträge	1'725	1'808	1'846	1'882	1'920	1'940
309 - Übriger Personalaufwand	140	219	230	224	225	226

Kennzahlen Personalaufwand

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Effektives Wachstum Personalaufwand	0.64	2.50	1.81	3.03	3.21	1.82
<i>davon für Lohnmassnahmen und Anerkennungsprämien</i>	--	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

Erläuterungen zum Voranschlag

Der Personalaufwand (CHF 12'118'470) beträgt rund 40% des Gesamtaufwandes und bewegt sich im Rahmen der Vorjahre. Er enthält nebst den eigentlichen Lohnzahlungen auch die Arbeitgeberbeiträge an die verschiedenen Sozialversicherungen.

Der Personalaufwand bei den Lehrpersonen steigt aufgrund der höheren Schülerzahlen auf aktuell rund 44 Vollzeitstellen, aufgeteilt auf rund 70 Lehrpersonen (inkl. Schülergänzende Tagesstrukturen).

Der Personalaufwand orientiert sich in der Verwaltung an den Prognosen des Kantons AR die von einem Lohnindex von 0.5% im 2022 bis 1.0% im 2025 ausgehen. Bei den Lehrkräften orientiert sich der Personalaufwand am Besoldungsreglement des Kantons Appenzell Ausserrhoden.

Im Planungshorizont sind zusätzlichen Stellen im Grundbuchamt (Übernahme der Arbeiten von Trogen, werden aber wieder weiterverrechnet) und ein Kleinpensum zur Koordination der Kinderbetreuungsmassnahmen in der Gemeinde vorgesehen.

3.3.2.4 Sachaufwand

Sachaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'600	5'765	6'111	5'655	5'668	5'678
310 - Material und Warenaufwand	738	793	824	822	828	835
311 - Nicht aktivierbare Anlagen	210	193	392	280	259	259
312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	492	598	538	538	568	568
313 - Dienstleistungen und Honorare	1'389	1'622	1'862	1'637	1'604	1'607
314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt	2'098	1'916	1'730	1'629	1'629	1'629
315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	369	291	308	315	345	345
316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	205	188	227	227	227	227
317 - Spesenentschädigung	91	142	200	177	178	178
318 - Wertberichtigungen auf Forderungen	-11	--	--	--	--	--
319 - Verschiedener Betriebsaufwand	18	23	30	30	30	30

Kennzahlen Sachaufwand

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Effektives Wachstum Sachaufwand	-12.10	2.94	6.00	-7.46	0.23	0.17

Die Ausgaben für den Sach- und übrigen Aufwand von CHF 6'102'910 sind gegenüber dem Voranschlag 2021 rund CHF 300'000 höher. Über die Planungsperiode bleiben sie aber konstant. Viele Posten unterliegen im Voranschlag einer Veränderung, sind aber einmalig. Herauszuheben sind:

- 311 Nicht aktivierbare Anlagen: Ersatz MacBooks Lernraum Xuntos und Arbeitsgeräte Lehrpersonen (CHF 70'000), Piaggio Ape "Café Bar" (CHF 15'000), Diverse Kleingeräte (CHF 15'000)
- 313 Dienstleistungen und Honorare: Unterstützung Organisationsentwicklung extern (CHF 120'000)
- 316 Mieten, Leasing, Pachten: Miete Schulcontainer (CHF 39'000)
- 317 Spesenentschädigungen: Exkursionen, Schulreisen und Lager (CHF 40'000) wegen Corona-bedingten Verschiebungen

Der Aufwand für den Unterhalt von Strassen, Wasser- und Abwassernetz bleibt auf dem Niveau von 2021.

Aufgrund der Beeinflussbarkeit dieser Kostengruppe wurden bereits verschiedene Massnahmen zur Kostenkontrolle ergriffen. Es zeigt sich nun, dass sich der Sachaufwand auf einem akzeptablen Niveau einpendelt. Es ist sicherzustellen, dass auch in der Planperiode 2022-2025 eine konsequente Kostenüberprüfung als eine stete Aufgabe umgesetzt wird.

3.3.2.5 Transferaufwand

Transferaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
36 - Transferaufwand	10'464	10'130	10'814	10'852	10'903	10'887
360 - Ertragsanteile an Dritte	82	3	-18	-26	-26	-36
361 - Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	747	639	1'082	1'082	1'082	1'082
362 - Finanz- und Lastenausgleich	389	400	510	510	510	510
363 - Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	9'205	9'005	9'156	9'189	9'240	9'262
366 - Abschreibungen Investitionsbeiträge	41	83	84	97	97	68

Kennzahlen Transferaufwand

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Effektives Wachstum Transferaufwand	4.63	-3.19	6.75	0.36	0.47	-0.15

Der Transferaufwand (CHF 10'813'500) wird gegenüber dem Voranschlag 2021 um rund CHF 700'000 steigen. Diese Aufwendungen beinhalten Zahlungen an den Kanton, Institutionen, Organisationen, Verbände oder an weitere Dritte. Es geht im Wesentlichen um gesetzlich festgelegte Beiträge.

Die Hauptursachen für die zusätzlichen Kosten entstehen in den folgenden Bereichen:

- 361 Entschädigungen an Gemeinwesen: Schulgelder an andere Gemeinde und Sonderschulen (CHF 80'000), Kostenanteil Asylwesen (CHF 350'000),
- 362 Finanz- und Lastenausgleich: CHF 110'000
- 363 Beiträge Gemeinwesen und Dritte: Musikschule (CHF 20'000), Kulturelle Aktivitäten (CHF 20'000), Pflegefinanzierung (CHF 220'000), Kinderkrippen und Kinderhorte / Tagesfamilienverein (CHF 13'000), Anteil Soziale Dienste Gemeinde (CHF 80'000)

Der Beitrag in den Finanzausgleich der Gemeinden steigt um die oben erwähnten CHF 110'000 auf CHF 510'000.

Dem gegenüber stehen diverse Kostenreduktionen, die per Saldo die erwähnte Steigerung von CHF 700'000 ausmachen.

Der nur sehr beschränkt beeinflussbare Transferaufwand beträgt mittlerweile 35% des Gesamtaufwandes.

3.3.2.6 Weitere neue Positionen im Voranschlag

In der Planperiode 2022 bis 2025 werden folgende wesentlichen Aufgaben dazukommen oder wegfallen.

- + Führung des Grundbuchamtes Trogen: Diese Aufgabe wird durch die Gemeinde Trogen kostenneutral entschädigt
- + 20 Stellenprozente für die Koordination der Umsetzung des Konzeptes "Kinderbetreuung"

3.4 Investitionen

3.4.1 Investitionsrechnung

(in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Investitionsausgaben	565	3'395	8'924	5'818	6'685	4'077
50 - Sachanlagen	446	2'100	6'881	5'003	5'589	3'420
51 - Investitionen auf Rechnung Dritter	119	695	1'443	715	1'096	657
52 - Immaterielle Anlagen	--	200	200	100	--	--
56 - Eigene Investitionsbeiträge	0	400	400	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	30	--	--
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	--	--	--	30	--	--
Saldo Investitionsrechnung	-565	-3'395	-8'924	-5'788	-6'685	-4'077

3.4.2 Erläuterung zur Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung für den Voranschlag 2022 sieht Nettoinvestitionen von CHF 8'924'000 vor. Die wesentlichen Positionen in der Investitionsrechnung für den Voranschlag 2022 werden hier kommentiert.

Hochbau

Hallenbad

Gemäss Ergebnis der Abstimmungsvorlage "Sanierung Hallenbad" vom 13.06.2021 sind die Projektierungsarbeiten in vollem Gang. Die Sanierung soll wie geplant im Sommer 2022 beginnen. Im Voranschlag 2022 sind dafür CHF 3'150'000 eingesetzt. Der Rest ist für 2023 geplant.

Mehrzweckraum Speicherschwendi

In der Speicherschwendi fehlt ein Mehrzweckraum für Vereine, Schulen und weitere private und öffentliche Nutzung. Nach dem Projektkredit von 2021 soll nun das Ergebnis als ein entsprechendes Geschäft dem Gemeinderat und den Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde vorgelegt werden und - sollten sich keine Änderungen ergeben - umgesetzt werden. Im Voranschlag 2022 sind dafür CHF 500'000 eingesetzt.

Gemeindehaus

Das Gemeindehaus muss bis 2023 behindertengerecht umgebaut und saniert werden. Es werden zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen, da in den meisten Büro Platzmangel herrscht. Im Voranschlag 2022 sind dafür CHF 500'000 eingesetzt. Der Rest ist für 2023 geplant.

Tiefbau

Gemeindestrassen

Im Voranschlagsjahr 2022 ist es vorgesehen die Etappen 4 und 5 der Sanierung der Kohlhaldenstrasse mit dem Deckbelag fertigzustellen. Im Vorschlag sind dafür CHF 160'000 eingesetzt.

Es ist geplant die Reutenenstrasse zu sanieren und damit die Sicherheit für Fussgänger und Langsamverkehr zu verbessern und die Strasse für die künftige Nutzung zu erschliessen. Im Voranschlag 2022 sind dafür CHF 610'000 eingesetzt. Der Rest ist für 2023 geplant.

Weitere Investitionsbeiträge in Strassen sind für die Planung der Etappe 6 der Kohlhaldenstrasse, Anpassungsarbeiten am Parkplatz beim Buchenschulhaus, Sicherung der Strasse im Rickwald und der Gemeindeanteil an die Sanierung von Kantonsstrassen vorgesehen. Insgesamt CHF 200'000 im 2022.

Übrige Sachanlagen

Für den Einbau diverser Unterflurcontainer wurde ein Konzept erstellt. Es ist vorgesehen, die Unterflurcontainer in Etappen zu realisieren. Für das Jahr 2022 sind zwei bis drei Unterflurcontainer im Gesamtbetrag von CHF 50'000 budgetiert.

Die letzte Etappe der Sanierung des Friedhofes ist mehr als überfällig. Die Sanierung ist mit CHF 600'000 im Voranschlag enthalten.

Gewässerschutzbauten und Abwasser

Zusammen mit der Sanierung der Reutenenstrasse werden die Abwasserleitungen ersetzt (CHF 160'000).

Beim Neubau an der Teufenerstrasse muss der Abwasserkanal verlegt werden (CHF 95'000).

Für diverse Sanierungen ist ein Betrag von CHF 100'000 eingesetzt.

Im Bereich Abwasser muss der Generelle Entwässerungsplan (GEP), der schon über 30 Jahre alt ist, dringend erneuert werden. In der Regel muss der GEP alle 15 bis 20 Jahre erneuert und überprüft werden. Der GEP dient als Basis zur Auslegung des Abwassernetzes. Dafür wurden CHF 200'000 in den Voranschlag aufgenommen. Der Rest ist für 2023 geplant. Als immaterielle Anlage wird er dann über 15 Jahre abgeschrieben.

Allgemeine Investitionen

Die Arbeiten für die Sanierung der Bahnübergänge der Appenzeller Bahnen sind weiterhin im Gange. Für das Planjahr 2022 sind als Beitrag der Gemeinde Speicher CHF 400'000, gemäss Vorgaben des Kantons (Verteilschlüssel), in den Voranschlag aufgenommen worden.

Wasserversorgung

Zusammen mit der Sanierung der Reutenenstrasse werden die Wasserleitungen ersetzt (CHF 140'000).

Zusammen mit der Sicherung der Rickwaldstrasse werden die Wasserleitungen ersetzt / gesichert (CHF 466'000).

Weitere Wasserbauprojekte im Gesamtbetrag von CHF 543'000 betreffen die Obere Hinterwies, das Reservoir Röhrersbüel, die Wasserleitung Au-Seeblick, das Quellgebiet Harzig und der Schieberschacht Sägli.

3.5 Geldflussrechnung/Informationen zur Finanzierung (Art. 11 Abs. 3 lit c FHG)

(in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (+) Gewinn / (-) Reinverlust	400	-899	-250	158	0	170
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+) Cash Flow / (-) Cash Drain	1'328	-36	-1'143	1'165	1'237	1'449
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	--	--	--	30	--	--
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-565	-3'395	-8'924	-5'818	-6'685	-4'077
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-565	-3'395	-8'924	-5'788	-6'685	-4'077
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-112	112	-606	126	126	122
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-677	-3'283	-9'530	-5'662	-6'559	-3'955
Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-)	651	-3'319	-10'672	-4'497	-5'322	-2'506
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'033	3'319	6'730	4'497	5'322	2'506
Veränderung der flüssigen Mittel	-382	0	-3'943	0	0	0

Die Geldflussrechnung zeigt die Herkunft und die Verwendung der Geldmittel auf und wird unterteilt in Geldflüsse aus operativer (betrieblicher) Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Die Geldflussrechnung ist wichtig, damit die Finanzierungstätigkeit und der Finanzierungsbedarf einzeln analysiert und kommuniziert werden können. Mit einer gestuft dargestellten Geldflussrechnung können sie zusätzlich über die betrieblichen, die investitionsbedingten und die finanzierungsbezogenen Vorgänge detailliert orientiert werden.

Im Jahr 2022 ist ein betrieblicher Cash-Drain von CHF -1'142'534 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2021 in Höhe von CHF -35'680 einer Veränderung in Höhe von CHF -1'106'854.

Zur Finanzierung der Investitionen wird im Jahr 2022 mit der Aufnahme von Fremdkapital in der Höhe von rund CHF 7 Mio. gerechnet.

3.6 Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung

Nettoschulden I + II (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoschuld I	4'700	11'932	16'510	21'132	26'580	29'208
Fremdkapital	22'508	28'233	34'589	39'084	44'406	46'912
Finanzvermögen	17'808	16'301	18'078	17'952	17'826	17'704
Passivierte Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0	0
Nettoschuld II	4'093	11'326	15'904	20'525	25'973	28'602
Verwaltungsvermögen	19'849	25'559	30'433	35'240	40'651	43'418
Darlehen und Beteiligungen	606	606	606	606	606	606
Passivierte Investitionsbeiträge (2068) - Untergliederung Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	15'149	13'627	13'923	14'108	14'072	14'211
davon Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	9'165	7'893	8'016	8'173	8'173	8'344

Die Nettoschulden I zeigen, welcher Teil des Fremdkapitals nicht durch das Finanzvermögen gedeckt ist.

Bis ins Jahr 2019 konnten die Nettoschulden I reduziert werden, ab dem Jahr 2021 rechnen wir - aufgrund des hohen Investitionsbedarfs - mit zunehmenden Nettoschulden I.

Die Nettoschulden II zeigen denjenigen Teil des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens, der nicht durch das Eigenkapital gedeckt ist.

Bis ins Jahr 2019 konnten die Nettoschulden II reduziert werden, ab dem Jahr 2021 rechnen wir - aufgrund des hohen Investitionsbedarfs - mit zunehmenden Nettoschulden II.

Beide Kennzahlen zeigen auf, dass der hohe Investitionsbedarf nicht aus Eigenmitteln finanziert werden kann. Es ist in der Folge zu klären, welche Investitionen in welchem Zeitraum getätigt werden können, ohne die Verschuldung übermässig und zu schnell ansteigen zu lassen.

3.7 Finanzkennzahlen/Erläuterung

Kennzahlen erster Priorität

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoverschuldungsquotient	22.92	68.65	86.49	108.65	133.80	143.93
Selbstfinanzierungsgrad	584.90	-1.35	7.15	20.31	18.50	35.54
Zinsbelastungsanteil	0.15	0.21	0.11	0.15	0.17	0.20

Der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 274-2018/19 vom 08. Mai 2019 folgende Grundsätze verabschiedet:

- Die finanzielle Ausstattung soll die Handlungsfähigkeit der Gemeinde jederzeit sicherstellen.
- Das operative Ergebnis soll immer positiv sein.
- Die Gemeinde soll in der Lage sein, angemessene Investitionen zu tätigen. Die Gemeinde soll nicht von der Substanz leben.
- Es ist eine angemessene Verschuldung anzustreben.

Folgende Kennzahlen sind für die Beurteilung heranzuziehen dabei gelten folgende Zielwerte und Eingriffsgrenzen:

	Zielwert	Eingriffsgrenze
Nettoverschuldungsquotient	Kleiner als 100%	Grösser als 150%
Selbstfinanzierungsgrad	Grösser als 100%	Kleiner als 80%
Zinsbelastungsanteil	Kleiner als 4%	Grösser als 5%
Nettoschuld pro Einwohner	Kleiner als 2500 CHF/E	Grösser als 5000 CHF/E

Bei den Kennzahlen erster Priorität kann beim Nettoverschuldungsquotient festgestellt werden, dass er in der Folge der geplanten hohen Investitionen bis in 2025 nahe an die Eingriffsgrenze kommen würde.

Der Selbstfinanzierungsgrad kann aufgrund der geplanten schlechten Ergebnisse nicht erreicht werden.

Der Zinsbelastungsanteil ist mit den aktuell sehr tiefen Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt weiterhin sehr tief und stellt über die gesamte Planperiode kein Problem dar.

Der Gemeinderat wird im ersten Quartal 2022 prüfen, welche Massnahmen nötig sind um den Haushalt ausgeglichen gestalten zu können und damit auch die Verschuldung, trotz Investitionen, nicht allzu schnell ansteigen zu lassen. Die Massnahmen müssten dann ab 2022 greifen, damit die geplanten Projekte umgesetzt werden können.

Kennzahlen zweiter Priorität

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoschulden I in Franken pro Einwohner	1'060.36	2'681.31	3'710.19	4'722.13	5'906.60	6'454.75
Selbstfinanzierungsanteil	10.54	-0.16	2.13	3.86	3.99	4.61
Kapitaldienstanteil	3.26	3.83	3.68	4.05	4.95	5.00
Bruttoverschuldungsanteil	67.62	97.82	111.02	124.03	139.09	144.97
Investitionsanteil	1.99	10.87	23.49	16.71	18.49	12.05

Sämtliche Kennzahlen der zweiten Priorität widerspiegeln die Situation der Planerfolgsrechnung und der Planinvestitionsrechnung. Aufwandüberschuss über die gesamte Planperiode, zusammen mit hohen Investitionen ergeben, dass sich die Nettoschuld pro Einwohner deutlich steigern würde. Dies gilt auch für den Selbstfinanzierungsanteil, der sich sehr schlecht darstellt, wie auch für den Kapitaldienstanteil und den Bruttoverschuldungsanteil. Einzig der Investitionsanteil wäre in einem Bereich, der auf eine mittlere bis hohe Investitionstätigkeit schliessen lässt.

Wie schon bei den Kennzahlen erster Priorität gilt hier, dass der Gemeinderat jeweils im ersten Quartal die Situation analysieren wird und Massnahmen definieren wird, um ggf. die Situation zu korrigieren und damit die Kennzahlen in eine akzeptable Grössenordnung zu bringen.

3.8 Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite

Gebundene Ausgaben fallen gemäss Art. 88 Kantonsverfassung und Art. 19 Gemeindegesetz immer in die Kompetenz der Exekutive. Ein Verpflichtungskredit kann nur für neue Ausgaben gesprochen werden.

Verzeichnis der Verpflichtungskredite	Aufgabe	Abstimmung vom	Kredit bewilligt (CHF)	Kredit beansprucht (CHF)	Restkredit (CHF)
Bauland					
Bauland Unterdorf / Finanzvermögen Erschliessung hinfällig Zusatzkredit (Überbauungsplan)		09.02.2014 GR 2018 GR 2018	4'754'740.00 -1'800'00.00 340'000.00	-3'077'740.35	216'999.65
Sanierung Hallenbad Buchen					
Sanierung / Investition Zusatznutzen (Planschbecken und Cafeteria)		13.06.2021 13.06.2021	6'930'000.00 810'000.00	0.00 0.00	6'930'000.00 810'000.00

Bauland Unterdorf

Der Überbauungsplan wurde überarbeitet, war beim Kanton in der Vorprüfung und wird nach der Mitwirkung Ende 2021 aufgelegt.

3.9 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan

Für den Aufgaben- und Finanzplan (AFP) und das interne Kontrollsystem (IKS) wurden bisher zwei Risikoanalysen parallel erstellt. Für das Amtsjahr 2021/22 wurden die beiden Risikoanalysen in einem Dokument zusammengefasst. Dieses dient nun dem Gemeinderat in der jährlichen strategischen Planung der Gemeinde, die jeweils im ersten Quartal des Jahres stattfindet.

Für den AFP wurden aus der aktuellen Risikoanalyse nur die Risiken gefiltert die eine hohe Relevanz aufweisen.

3.9.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
1	Wirtschaftskrise, Konjunktur	Aufgrund einer anhaltenden Wirtschaftskrise, sinkende Einkommen, sinkende Steuereinnahmen, steigende Sozialleistungen	Gross	Mittel	Kurz
2	Beitragsleistungen an Dritte	Steigende Beiträge ÖV, Beiträge Pflege-Restkosten-Finanzierung und Spitex, Gemeindebeiträge AHV, IV	Mittel	Hoch	Mittel

3.9.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
1	Risiken im Milizsystem	Es besteht das Risiko eines eingeschränkten Planungshorizontes. Aufgrund der fehlenden Planung werden Fehlentscheide getroffen bzw. keine Entscheide getroffen	Gross	Mittel	Kurz
2	Haftpflichtrisiken	Aufgrund von Entscheidungen / Verfügungen von Behörden können Rechtsfälle mit Entschädigungsfolge entstehen	Gross	Mittel	Mittel
3	Gesetzgebung / Reformen	Gemeindereform / Schulreform zwingen durch eine veränderte Gesetzgebung zu grossen Anpassungen	Gross	Mittel	Lang

3.9.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
1	Ökologische Risiken	Der Rückbau der ARA muss geplant und umgesetzt werden	Mittel	Gross	Mittel
2	Sachrisiken	Mangelhafte Quelfassungen können die Trinkwasserversorgung nicht mehr sicherstellen	Mittel	Gross	Kurz
3	Struktur-Risiken	Die Trinkwasserversorgung ist zu wenig breit abgestützt. Es müssen Verträge mit RWSG und eigene Trinkwasserversorgung zu Verfügung stehen (VTM)	Gross	Mittel	Lang

4 Planung der Hauptaufgaben

Überblick über die Hauptaufgaben (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-1'471	-1'696	-1'894	-1'828	-1'821	-1'846
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-217	-216	-256	-260	-264	-267
2 - BILDUNG	-8'239	-8'209	-8'661	-8'661	-8'825	-8'985
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-2'818	-734	-669	-678	-1'000	-1'010
4 - GESUNDHEIT	-1'487	-1'460	-1'670	-1'700	-1'730	-1'760
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-2'497	-2'535	-2'647	-2'628	-2'654	-2'680
6 - VERKEHR	-1'934	-2'080	-2'012	-2'013	-2'040	-2'032
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-716	-640	-698	-690	-692	-693
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-71	-125	-140	-128	-128	-128
9 - FINANZEN UND STEUERN	19'851	16'796	18'397	18'744	19'155	19'572
Summe: GH - Gesamthaushalt	400	-899	-250	158	0	170

4.0 Allgemeine Verwaltung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	1'719	1'979	2'189	2'124	2'117	2'142
30 - Personalaufwand	1'093	1'259	1'261	1'269	1'279	1'290
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	585	681	888	767	729	729
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	--	--	5	45	74	88
36 - Transferaufwand	41	39	35	43	35	35
4 - Total Ertrag	247	282	296	296	296	296
42 - Entgelte	155	133	113	113	113	113
44 - Finanzertrag	16	15	3	3	3	3
46 - Transferertrag	77	79	79	79	79	79
49 - Interne Verrechnungen	--	56	102	102	102	102
Nettoergebnis	-1'471	-1'696	-1'894	-1'828	-1'821	-1'846

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-198	-132	-125	-150

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.
31	Der Sach- und übrige Betriebsaufwand soll in der Planperiode 2022- 2025 nicht ansteigen.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	-230	-1'900	-500	-500	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
2022 - 2023	Sanierung Gemeindehaus Das Gemeindehaus genügt nicht mehr den heutigen Anforderungen bezüglich Behindertengesetz, Lärmschutzmassnahmen, Energetik und den heutigen Arbeitsabläufen. Weiter ist die Gemeinde in nicht eigenen Liegenschaften eingemietet, was externe Kosten verursacht. Eine Hausanalyse hat ergeben, dass das Gemeindehaus auch nach einer Sanierung nicht alle Bedürfnisse abdecken kann. In der Folge werden Planungskosten fällig. In den Jahren 2022 - 2023 werden dann die Kosten für die Sanierung und Anpassung des Gemeindehauses fällig.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Die Gemeinde wird effektiv und effizient geführt.

Die Bevölkerung ist über kommunale Angelegenheiten informiert.
Die Verwaltungsliegenschaften sind im Wert erhalten.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
011	Zählbüro, Abstimmungsmaterial, Jahresrechnung, Voranschlag, AFP, externe Revision
012	Entschädigung Gemeinderat und Gemeindepräsident, Sitzungsgelder Kommissionen, Gemeindeblatt, Anlässe (Jungbürger, Neuzuzüger, ...)
021	Finanzverwaltung, Sitzungsgelder Kommissionen, Entschädigungen von Dritten für die Rechnungsführung
022	Kanzlei mit Gemeindeschreiberin, Lernende, Bauverwaltung, übriger Personalaufwand für die gesamte Verwaltung, Büromaterial für die gesamte Verwaltung, Informatik Nutzungsaufwand für die gesamte Verwaltung (ARI), Versicherungen allgemeine Verwaltung
029	Gemeindehaus, diverse Kleinbauten inkl. Garagen

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
01 - Legislative und Exekutive	-465	-504	-652	-553	-507	-508
011 - Legislative	-74	-83	-78	-94	-78	-78
012 - Exekutive	-392	-422	-574	-459	-430	-430
02 - Allgemeine Dienste	-1'006	-1'192	-1'242	-1'275	-1'314	-1'338
021 - Finanz- und Steuerverwaltung	-144	-140	-126	-128	-131	-133
022 - Übrige allgemeine Dienste	-801	-1'000	-1'024	-1'018	-1'026	-1'033
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	-60	-52	-92	-129	-157	-172
Summe: 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-1'471	-1'696	-1'894	-1'828	-1'821	-1'846

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-198	-132	-125	-150

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
011-022	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.
022	Die Bautätigkeit in der Gemeinde Speicher bleibt auf hohem Niveau konstant. Die Zahl der Baugesuche, welche die Baubewilligungsbehörde zu bearbeiten hat, ist damit hoch. Die Mitarbeitenden der Bauverwaltung sind ausgelastet. Durch die Anstellung einer Fachperson Raumplanung kann der Aufwand für Beratungen durch externe Fachplaner um CHF 5'000 reduziert werden. Für die entsprechende Büroeinrichtung werden CHF 12'000 vorgesehen und für eine angemessene Weiterbildung des Personals werden CHF 3'800 budgetiert. Es werden zahlreiche Einsprachen gegen Bauprojekte erhoben. Dies führt einerseits zu einer zusätzlichen Beanspruchung der personellen Ressourcen der Mitarbeiter der Baubewilligungsbehörde und wirkt sich andererseits auf die Kosten für allgemeine externe Beratungen und Rechtsberatungen aus. Aufgrund der in der Baubewilligungsbehörde vorhandenen Sachkunde können die Ausgaben jedoch im Rahmen gehalten werden. Es sind keine umfangreichen Baulandreserven mehr vorhanden. Abgesehen vom Projekt «Unterdorf» sind damit in näherer Zukunft keine grösseren Bauprojekte zu erwarten. Dementsprechend handelt es sich bei einer Vielzahl der zu beurteilenden Baugesuche um kleinere Vorhaben, was sich auf die Baugebühren auswirkt. Diese werden mit CHF 50'000 budgetiert. Eine Anpassung der Gebührenordnung wird überprüft.
029	Unterhalt des Gemeindehauses nimmt tendenziell zu.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
012	Die Delegiertenorganisation des Gemeinderates ist mit der Machbarkeit für die im Milizsystem wirkenden Gemeinderatsmitglieder vereinbar.	- Gemeindeordnung - Kooperation mit anderen Gemeinden	X	(X)	(X)	(X)
012	Die Kommunikation des Gemeinderates nach innen und aussen ist einheitlich, transparent und bedarfsgerecht.	Kommunikationskonzept	X	--	--	--
021	Die Verwaltungsbereiche werden personell so dotiert, dass die Aufgaben zeitgerecht und rationell erfüllt werden können.	Personelle Ressourcen sind verfügbar	X	X	X	X
029	Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden 10 Jahren sind bekannt.	Strategische Investitionsplanung	X	X	X	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
012	Die Organisationsstruktur des Gemeinderates und der Verwaltung zeigt einige Schwachstellen. Diese müssen für eine effektive und effiziente Arbeitsweise auf den heutigen Stand gebracht werden. 2020 wurde eine Organisationsanalyse durch einen externen Berater durchgeführt. Ab 2021 wurden die Massnahmen dazu umgesetzt. Die Umsetzung sollte bis Ende 2022 abgeschlossen sein. Die Gemeindeordnung muss auf den neuesten Stand gebracht werden, damit die gesetzlichen Grundlagen korrekt abgebildet sind. Die Gemeindeordnung dient als Basis für alle weiteren Arbeiten.
012	Die Kommunikation der Gemeinde gegenüber der Bevölkerung ist das wichtigste Mittel um über den Stand der Arbeiten zu informieren. Es stehen verschiedenste Kommunikationsmittel und -wege zu Verfügung. Es ist heutzutage unumgänglich, dass die Gemeinde in einem Kommunikationskonzept festlegt in welcher Form, zu welchem Anlass, welche Gruppe zu informieren ist.
021	Um die Verwaltungsaufgaben effizient und effektiv erledigen zu können muss diese ressourcenmässig vernünftig ausgestattet sein. In den nächsten Jahren werden langjährige Mitarbeitende in Pension gehen. Die Gemeinde muss sicherstellen, dass die Nachfolgeplanung frühzeitig geplant wird und erfolgreich durchgeführt wird.
029	Die Gemeinde Speicher besitzt folgende Liegenschaften: <ul style="list-style-type: none"> • Gemeindehaus • Schulhaus Zentral mit Turnhallen • Schulhaus Buchen mit Turnhalle • Schulhaus Speicherschwendi • Hallenbad mit Buchensaal • Waisenhaus • Kindergarten Dorf • Kindergarten Schupfen • Kindergarten Stoss • Kindergarten Speicherschwendi • Liegenschaft Buchenstrasse 30 • Evangelische Kirche • Schützenhaus • Werkhof und div. Kleinbauten • stillgelegte ARA <p>Es handelt sich mehrheitlich um ältere Gebäude mit einer geschichtlichen Bedeutung für die Gemeinde. Die Liegenschaften sind als unterhaltsintensiv zu bezeichnen. Sanierungen oder Erneuerungen stehen bei verschiedenen Liegenschaften an. Die Bauverwaltung erstellt zusammen mit einem Architekturbüro eine Zustandsanalyse mit Sanierungs-/Unterhaltsplan. Der Raumbedarf bei den Schulliegenschaften wird im Rahmen der Arealentwicklung definiert werden.</p>

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
012	Überarbeitung Gemeindeordnung: Entwurf vorhanden, Vorprüfung durch den Kanton hat stattgefunden, Mitwirkung der Bevölkerung bis Ende 2021, Verabschiedung im 2022
012	Kommunikationskonzept: - Entwurf erstellen - Verabschiedung - Anwendung und Verbesserung
021	Ressourcen in der Verwaltung: - Stellen- und Nachfolgeplanung frühzeitig starten. Es muss spätestens mit der Aufgaben- und Finanzplanung ein Stellenplan vorliegen. - Rekrutierung - Anstellung, Einführung und Begleitung sicherstellen
029	Im Leitbild wird festgehalten, dass die Gemeindelienschaften auf die Erfüllung der kommunalen Kernaufgaben ausgerichtet sind. Daraus folgend wird das Legislaturziel definiert, dass die für diesen Zweck nicht mehr benötigten und strategisch unbedeutenden Liegenschaften abgegeben werden. Die Gemeinde unterhält zwei Liegenschaften zu reinen Wohnzwecken: Waisenhaus und Liegenschaft Buchenstrasse 30. Es handelt sich also weder um eine kommunale noch strategische Nutzung. Das Waisenhaus hat jedoch einen wichtigen geschichtlichen Hintergrund. Eine allfällige Veräusserung wird zu gegebener Zeit mit der Bevölkerung diskutiert. Die Liegenschaft Buchenstrasse 30 ist in die «Arealentwicklung Buchen» einbezogen worden. Im Gegensatz dazu ist die Gemeinde für zwei kommunale Aufgaben in fremden Liegenschaften eingemietet: Tagesstrukturen (Swisscom Gebäude) und Soziale Dienste (Reutenenstrasse 22). Es macht Sinn, dies mittel- bis langfristig zu ändern. Eine Chance dazu bietet sich einerseits bei der «Arealentwicklung Buchen», andererseits beim "Swisscom-Gebäude", bei welchem Kaufabklärungen laufen. Bei dieser Liegenschaft wären aufgrund der Grösse des Grundstückes vielfältige Nutzungen möglich. Der Mietvertrag für die SDAM an der Reutenenstrasse läuft 2025 aus. Beide Parteien möchten diesen Mietvertrag nicht verlängern.

4.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	723	705	872	876	920	892
30 - Personalaufwand	338	380	491	495	499	504
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	196	159	166	166	166	166
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	29	29	29	29	36	36
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	44	--	--	--	--	--
36 - Transferaufwand	98	117	122	122	154	122
39 - Interne Verrechnungen	18	18	64	64	64	64
4 - Total Ertrag	506	489	616	616	656	625
42 - Entgelte	526	458	448	448	448	448
46 - Transferertrag	34	27	138	138	138	138
48 - Ausserordentlicher Ertrag	29	29	29	29	29	29
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-83	-26	1	1	41	10
Nettoergebnis	-217	-216	-256	-260	-264	-267

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-40	-44	-48	-51

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.
31	Der Sach- und übrige Betriebsaufwand soll in der Planperiode 2022 - 2025 nicht ansteigen.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	--	--	-70	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
2023	Ersatz Logistikfahrzeug der Feuerwehr

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Die Feuerwehr ist jederzeit bereit, professionelle Einsätze zu leisten.
Der Gemeindeführungsstab Speicher stellt die Organisation für ausserordentliche Situationen sicher.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
14	Grundbuchamt, Erbschaftsamt, Betreibungsamt, Zivilstandsamt
15	Feuerwehr
162	Zivilschutzanlagen, Gemeindeführungsstab

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
14 - Allgemeines Rechtswesen	-166	-164	-203	-207	-211	-215
140 - Allgemeines Rechtswesen	-166	-164	-203	-207	-211	-215
15 - Feuerwehr	0	0	0	0	0	0
150 - Feuerwehr	0	0	0	0	0	0
16 - Verteidigung	-51	-52	-53	-53	-53	-53
162 - Zivile Verteidigung	-51	-52	-53	-53	-53	-53
Summe: 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-217	-216	-256	-260	-264	-267

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-40	-44	-48	-51

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
14	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
15	Die Feuerwehr ist auf dem aktuellen Stand bezüglich Organisation, Ausrüstung und Ausbildung	- Organisation überprüft und ergänzt - Investitionen getätigt - Ausbildungen und Übungen durch geführt	X	(X)	(X)	(X)

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
14	Das Grundbuchamt Speicher ist sehr gut organisiert und personell optimal ausgestattet. Die Gemeinde Trogen hat entschieden, dass Grundbuchamt durch die Gemeinde Speicher führen zu lassen. Per 01.01.22 wird die Gemeinde Speicher diese Aufgabe übernehmen und wird dafür von der Gemeinde Trogen kostendeckend entschädigt. Parallel dazu wird die Organisation der Grundbuchämter durch den Kanton Appenzell Ausserrhoden überprüft. Dabei stehen verschiedene Varianten im Raum: Zentralisierung, Regionalisierung, Zustand belassen. Der Kanton hat das Thema der Regionalisierung nach einer Pause wieder aufgenommen. Die Resultate sind noch ausstehend.

15	Die freiwillige Feuerwehr Speicher hat einen sehr guten Ruf. Die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Trogen soll laufend verbessert werden. In den nächsten Jahren ist, nebst der Ausbildung, auch ein Schwerpunkt beim Ersatz des Logistikfahrzeuges zu setzen.
162	Der Gemeindeführungsstab soll in ausserordentlichen Lagen eingesetzt werden. Damit der GFS optimal und in jeder Lage funktionstüchtig ist, hat er einen neuen Führungsstandort, der mit dem entsprechenden Material ausgestattet ist, im Buchensaal bezogen. Auch verfügt er neu mit neun Personen über eine gute Personalverfügbarkeit. Die neue Ausgangslage konnte er bereits in der ausserordentlichen Lage 2020 und 2021 unter Beweis stellen. Mit jährlichen Übungen wird die Bereitschaft sichergestellt.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
15	- Organisation überprüft und ergänzt (laufend) - Investitionen getätigt (2023) - Ausbildungen und Übungen durchgeführt (laufend)
162	- Übungen durchgeführt (jährlich)

4.2 Bildung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

2 - BILDUNG (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	9'543	9'483	10'024	10'033	10'190	10'384
30 - Personalaufwand	7'216	7'301	7'505	7'674	7'857	8'044
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'218	1'094	1'383	1'223	1'198	1'198
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	359	360	351	351	351	357
36 - Transferaufwand	749	729	785	785	785	785
4 - Total Ertrag	1'304	1'274	1'363	1'371	1'365	1'399
42 - Entgelte	102	103	137	137	137	137
44 - Finanzertrag	47	42	26	26	26	26
46 - Transferertrag	1'093	1'069	1'139	1'148	1'141	1'175
48 - Ausserordentlicher Ertrag	43	43	43	43	43	43
49 - Interne Verrechnungen	18	18	18	18	18	18
Nettoergebnis	-8'239	-8'209	-8'661	-8'661	-8'825	-8'985

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-452	-452	-616	-776

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Die seit 2017 kontinuierlich steigenden Schülerzahlen haben zur Folge, dass vor allem im Zyklus 1 (Kindergarten und 1./2. Klasse) zusätzliches Lehrpensum eingesetzt werden muss. Ab Schuljahr August 2021 ist eine zusätzliche Kindergartenklasse und eine zusätzliche Primarklasse gestartet. Bei der Integrativen Sonderschulung entstehen zusätzliche Personalkosten, in diesem Bereich werden 50% der Lohnkosten vom Kanton zurückvergütet.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	-3'200	-1'500

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Beschreibung
2024	In der Finanzplanung 2024 sind für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlagen Buchen als erste Etappe CHF 3 Mio. aufgeführt und für die Erweiterung des Kindergarten Dorf CHF 200'000.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Veränderung
Der Gemeinderat und die Verwaltung von Speicher erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe.
Speicher bietet ein umfassendes Schulangebot mit hoher Bildungsqualität an.

Speicher sorgt für eine zeitgemässe Schulinfrastruktur.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
21	Die Schule Speicher richtet sich nach kantonalen Vorgaben des Schulgesetzes und nach der Verordnung Schule und Bildung. Der Unterricht ist nach dem neuen Lehrplan 21 AR ausgerichtet.
21	Die Entwicklung des kommunalen Bildungsangebotes erfolgt gemäss Bildungsleitsätzen und Qualitätskonzept der Schule Speicher.
21	Die Bedürfnisse bezüglich Schulinfrastruktur werden erfasst.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
21 - Obligatorische Schule	-7'864	-7'880	-8'317	-8'318	-8'482	-8'642
211 - Eingangsstufe	-799	-931	-1'131	-1'137	-1'189	-1'218
212 - Primarstufe	-2'854	-2'783	-2'880	-2'896	-2'991	-3'074
213 - Oberstufe	-1'771	-1'854	-1'807	-1'838	-1'843	-1'872
214 - Musikschule	-232	-243	-287	-287	-287	-287
217 - Schulliegenschaften	-1'452	-1'245	-1'378	-1'343	-1'349	-1'361
218 - Tagesbetreuung	-184	-192	-189	-191	-193	-195
219 - Übrige obligatorische Schule	-572	-632	-646	-626	-630	-634
22 - Sonderschulen	-374	-328	-338	-338	-338	-338
220 - Sonderschulen	-374	-328	-338	-338	-338	-338
29 - Übriges Bildungswesen	-1	-2	-6	-6	-6	-6
299 - Übrige Bildung	-1	-2	-6	-6	-6	-6
Summe: 2 - BILDUNG	-8'239	-8'209	-8'661	-8'661	-8'825	-8'985

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-452	-452	-616	-776

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
211+212	Eingangsstufe und Primarstufe: Die steigenden Schülerzahlen führen zu einem grösseren Aufwand des eingesetzten Lehrpensums im Zyklus 1. Die Besoldung wird in der Anstellungsverordnung Volksschule AR verbindlich vorgegeben.
220	Sonderschulen: extern beschult konstant, integrativ beschult tendenziell steigend.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
21	Die Entwicklung des kommunalen Bildungsangebotes erfolgt gemäss Bildungsleitsätzen und Qualitätskonzept	Kennzahlen und Rechenschaftsbericht Schulkommission, mit Bericht an GR	X	X	X	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
21	Die Schule Speicher ist insgesamt gut aufgestellt. Um anstehende Veränderungen und Entwicklungen der Schule weiterhin erfolgreich meistern zu können, sind jedoch laufend Anpassungen nötig.
21	Prognostisch werden in den nächsten Jahren die Schülerzahlen weiter zunehmen. Dies führt zu einem Mehraufwand des nötigen Lehrpensums. Stand heute wird auf das Schuljahr 2023/24 eine weitere Klasse in der Primarstufe eröffnet werden (aktuell 14 Klassen). Um eine flexible und kosteneffiziente Klassenplanung zu erstellen und zeitgemässen Unterricht nach dem neuen Lehrplan durchzuführen, sind Anpassungen und Veränderungen der Schulinfrastruktur dringend notwendig.
21	Die Rekrutierung von neuen Lehrpersonen ist aktuell eine grosse Herausforderung, der Stellenmarkt ist auf allen Stufen ausgetrocknet. Die psychische Belastung/Belastbarkeit ist grundsätzlich und in der Corona-Zeit zusätzlich herausfordernd.
21	Der Schulalltag wird zunehmend komplexer. Die Erwartungen an die Integration aller Lernenden und die individuelle Förderung plus die steigenden sozialen Herausforderungen beschäftigen die Schule. Für eine zielorientierte und professionelle Erfüllung des Bildungsauftrags sind angemessene gute Rahmenbedingungen und finanzielle Ressourcen Voraussetzung.
21	Die Situation der vorhandenen räumlichen Infrastruktur ist nicht zufriedenstellend (Buchenareal). Es braucht dringend eine Veränderung und Anpassung der Rauminfrastruktur.
217	Das Schulhaus Buchen (mit Turnhalle) wurde anfangs 1970 erbaut. Das schlecht isolierte und dunkle Gebäude genügt insbesondere in energetischer und räumlicher Hinsicht nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Im Projekt "Arealentwicklung Buchen" werden alle Gebäude analysiert und Optimierungsvarianten erarbeitet.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
21	Gute Rahmenbedingungen für Lehrpersonen und Schulleitung gewährleisten, damit die hohen Bildungsziele im bewährten Team erreicht werden können.
21	Lehrpersonenmangel angehen: Image der Schule, Kanton, Pädagogische Hochschulen.
21	Schulführung: Analyse der Schulleitungssituation / Stellvertreterlösung.
21	Rauminfrastruktur in die Investitionsrechnung aufnehmen und für Planungs- und Vorbereitungsarbeiten finanzielle Ressourcen zur Verfügung stellen. Das Schulprovisorium auf dem Buchenareal (seit August 2021) entspannt die Raumsituation – aktuell, und während der Planungs- und Ausführungsphase – bis die Schulhauserweiterung steht.
217	Mit der «Arealentwicklung Buchen» soll das Schulhaus Buchen (mit Turnhalle) saniert/erneuert werden. Es sollen Gebäude entstehen, welche einerseits flexibel auf die Schülerzahlen reagieren können und andererseits verschiedene Nutzungen (z.B. Tagesbetreuung, Musikschule, Weiterbildungen, Vereine, Sitzungen) ermöglichen. Die neue Infrastruktur soll zudem unserem Label «Energistadt» entsprechen.

4.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	3'082	1'059	893	899	1'352	1'361
30 - Personalaufwand	363	348	179	181	356	360
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	398	399	336	337	414	414
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	136	137	187	190	391	397
36 - Transferaufwand	184	175	191	191	191	191
38 - Ausserordentlicher Aufwand	2'000	--	--	--	--	--
4 - Total Ertrag	264	324	224	221	351	351
42 - Entgelte	183	221	65	65	195	195
44 - Finanzertrag	21	23	14	12	12	12
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	10	30	30	30	30	30
46 - Transferertrag	1	--	--	--	--	--
48 - Ausserordentlicher Ertrag	50	50	115	115	115	115
Nettoergebnis	-2'818	-734	-669	-678	-1'000	-1'010

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	65	57	-266	-275

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.
31	Der Sach- und übrige Betriebsaufwand soll in der Planperiode 2022-2025 nicht ansteigen.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	-900	-3'300	-3'750	-200	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
2021-22	Die Stimmbevölkerung hat am 13. Juni 2021 mit grosser Mehrheit der Sanierung des Hallenbades zugestimmt. Die Planungsarbeiten sind in vollem Gange und es ist geplant die Sanierung zwischen Juni 2021 und Oktober 2022 durchzuführen.
Nach 2025	Die Turnhalle Buchen wurde anfangs 1970 erbaut. Das schlecht isolierte und dunkle Gebäude genügt insbesondere in energetischer und räumlicher Hinsicht nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Die laufende "Arealentwicklung Buchen" wird Aufschluss geben, ob die Turnhalle saniert werden soll oder einem zeitgemässen Neubau weichen wird.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Speicher verfügt über ein vielfältiges Kulturangebot.
Speicher fördert Bewegung und Sport in allen Altersgruppen.
Speicher fördert und unterstützt Vereine.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
311	Ausserrhoder Kulturstiftung, Volkskundemuseum Stein, Museum für Lebensgeschichten
312	Baubeiträge Heimatschutz und Denkmalpflege
32	Bibliotheken, Konzerte und Theater, übrige kulturelle Aktivitäten
34	Unterhalt Sportplätze, Sportanlässe, Gemeindeskilager, Hallenbad, Saal
35	Unterhalt und Beiträge an Kirche

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
31 - Kulturerbe	-62	-50	-37	-37	-37	-37
311 - Museen und bildende Kunst	-5	-10	-10	-10	-10	-10
312 - Denkmalpflege und Heimatschutz	-57	-40	-27	-27	-27	-27
32 - Übrige Kultur	-89	-90	-121	-121	-121	-121
321 - Bibliotheken	-65	-74	-73	-73	-73	-73
322 - Konzert und Theater	-8	-2	-4	-4	-4	-4
329 - Übrige Kultur	-16	-14	-43	-43	-43	-43
34 - Sport und Freizeit	-2'617	-532	-451	-459	-781	-784
341 - Sport	-103	-72	-141	-144	-144	-144
342 - Hallenbad, Saal	-2'514	-460	-310	-314	-637	-640
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-49	-63	-61	-61	-61	-67
350 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-49	-63	-61	-61	-61	-67
Summe: 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-2'818	-734	-669	-678	-1'000	-1'010

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	65	57	-266	-275

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
312	Die Beiträge an Liegenschaftsbesitzer bei der Sanierung von geschützten Objekten bleiben gleich.
321	Mit der Bibliothek und der Ludothek sind Leistungsvereinbarungen erarbeitet und verabschiedet worden, welche die langfristige Unterstützung dieser wertvollen Aufgabe für die Bevölkerung sichern.
341	Damit die in "Jugend und Sport" starken Vereine ihre Aufgaben wahrnehmen können, muss der laufende Unterhalt sicher gestellt sein. Dazu gehört auch der Unterhalt des Kunstrasens.
342	Das Hallenbad hat einen Kostendeckungsgrad von ca. 35%. Mehrere Massnahmen zur Verbesserung wurden bereits umgesetzt: Auflösung der Betriebsleiterstelle, Ausdehnung der Öffnungszeiten um drei Stunden pro Woche bei glei-

	chem Personalbestand, Erhöhung der Eintrittspreise, flexible Personaleinteilung zusammen mit dem Hausdienst. Weitere Massnahmen sollen nach der Sanierung geprüft werden. Mit dem positiven Entscheid zur Hallenbad-Sanierung werden die jährlichen Kosten steigen (zusätzliche Abschreibungen), es darf jedoch aufgrund der Attraktivierung auch mit einer Zunahme der Einnahmen gerechnet werden.
--	---

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
31 und 32	Bestehende Angebote in Kultur unterstützen und neue Projekte fördern, so sind u.a. 4 öffentliche Konzerte oder Unterhaltungsanlässe in der evang.-ref. Kirche geplant. Die Begegnung der Gemeindebewohnerinnen und -bewohner soll gefördert werden.	Konzept vorhanden	X	--	--	--
34	Unterstützung und Entwicklung von Infrastruktur	Konzept vorhanden	X	--	--	--
34	Unterstützung der Vereine in organisatorischen Belangen	Konzept vorhanden	X	--	--	--
34	Sportsponsoring	Konzept vorhanden	X	--	--	--
Alle	Angemessene Unterstützung von Vereinen	Konzept vorhanden	X	--	--	--

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
342	Mit grosser Mehrheit hat die Stimmbevölkerung einer Sanierung des Hallenbades zugestimmt (Abstimmung Grundsatzentscheid). Für das Legislaturziel "Investitionskosten sind bekannt" wurde von Hallenbad-Spezialisten ein Sanierungsbericht mit Grobkostenschätzung erstellt. In einem Vorprojekt wurden detaillierte Varianten erarbeitet und wiederum zur Abstimmung gebracht (Abstimmung Verpflichtungskredit). Die Buchen-Turnhalle entspricht in keiner Weise mehr den heutigen Anforderungen (insbesondere Masse des Sportfeldes, Raumverhältnisse allgemein und Energiestandard). Ein möglicher Ersatz dieser Turnhalle wird im Rahmen der «Arealentwicklung Buchen» aufgezeigt werden.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
342	Hallenbad: Grundsatzentscheid umsetzen, Grobkostenschätzung von Vorprojekt im Bauprojekt verifizieren, Sanierung umsetzen.
Alle	In verschiedenen Bereichen sollen im 2022 Konzepte erstellt werden. Daraus können in den folgenden Jahren Massnahmen abgeleitet werden, die dann im AFP erläutert werden können.

4.4 Gesundheit

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

4 - GESUNDHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	1'487	1'460	1'670	1'700	1'730	1'760
36 - Transferaufwand	1'487	1'460	1'670	1'700	1'730	1'760
Nettoergebnis	-1'487	-1'460	-1'670	-1'700	-1'730	-1'760

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-210	-240	-270	-300

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
36	Der Transferaufwand steigt stetig an. Er gehört zu den nicht beeinflussbaren Kosten.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Die medizinische Grundversorgung ist gewährleistet.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Begründung
412	Grundsätzlich werden diese Kosten zunehmen. Aufgrund der höheren Lebenserwartung, werden wir hier mit Personen rechnen müssen, die für die letzte Lebensphase in ein Alters- oder Pflegeheim wechseln. Es ist weiterhin schwer abzuschätzen, wie viele Personen die Alters- und Pflegeheime in Anspruch nehmen. Noch schwieriger ist es abzuschätzen in welchem Alters- und Pflegeheim die Personen eintreten werden.
421	Die Ambulante Krankenpflege wird aus denselben Gründen, wie bereits unter 412 aufgeführt, teurer werden.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
41 - Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	-1'021	-959	-1'181	-1'201	-1'221	-1'241
412 - Alters-, Kranken- und Pflegeheime	-1'021	-959	-1'181	-1'201	-1'221	-1'241
42 - Ambulante Krankenpflege	-467	-501	-490	-500	-510	-520
421 - Ambulante Krankenpflege	-467	-501	-490	-500	-510	-520
Summe: 4 - GESUNDHEIT	-1'487	-1'460	-1'670	-1'700	-1'730	-1'760

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-210	-240	-270	-300

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
412	Grundsätzlich nehmen diese Kosten stetig zu. Aufgrund der höheren Lebenserwartung werden wir hier mit Personen rechnen müssen die für die letzte Lebensphase in ein Alters- oder Pflegeheim wechseln. Es ist weiterhin schwer abzuschätzen, wie viele Personen die Alters- und Pflegeheime in Anspruch nehmen. Noch schwieriger ist es abzuschätzen in welchem Alters- und Pflegeheim die Personen eintreten werden.
421	Die Tatsache, dass viele Menschen so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben möchten, ruft höhere Kosten für die ambulante Pflege hervor.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
421	Speicher verfügt über genügend Hausärzte	Grundversorgung ist sichergestellt	X	X	X	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
412	Obwohl die Tendenz vorhanden ist, solange wie möglich im angestammten Umfeld den Lebensabend zu verbringen, werden diese Kosten grundsätzlich zunehmen. Dies aufgrund der höheren Lebenserwartung und der demografischen Entwicklung. Der Übertritt in ein Alters- und Pflegeheim wird später stattfinden, andere Formen der Pflege und Betreuung werden zunehmen (siehe auch 421). Auch andere Wohnformen werden zunehmen, dazu gehören altersgerechte Wohnungen, Alterssiedlungen oder ähnliches.
421	Wie bei 412 bereits erwähnt wird der Übertritt in ein Alters- und Pflegeheim später stattfinden als bisher. Daraus werden sich die Kosten für andere Formen der Pflege- und Betreuung erhöhen. Man geht aber davon aus, dass die ambulante Pflege günstiger ist als die stationäre Pflege und damit die Gesamtkosten unterproportional ansteigen werden.
421	Zur ambulanten Krankenpflege kann, sinngemäss, auch die ärztliche Grundversorgung der Gemeinde mit Hausärzten gezählt werden. In der Gemeinde Speicher sind in den letzten Jahren Hausärzte in Pension gegangen. Für die Gemeinde Speicher ist es ein zentrales Anliegen, die ärztliche Grundversorgung mit guten Anschlusslösungen sicherzustellen. Die Gemeinde Speicher sieht es als dauernde Aufgabe potentielle neue Hausärzte bei deren Ansiedlung und bestehende Hausärzte bei der Erhaltung der Praxis zu unterstützen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
421	- Vernetzung von interessierten Hausärzten mit möglichen Anbietern von Praxisstandorten

4.5 Soziale Sicherheit

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

5 - SOZIALE SICHERHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	8'713	8'566	9'066	9'172	9'216	9'259
30 - Personalaufwand	1'767	1'770	1'785	1'961	1'980	1'999
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	941	989	1'016	951	951	951
36 - Transferaufwand	5'422	5'206	5'373	5'369	5'393	5'417
39 - Interne Verrechnungen	583	601	892	892	892	892
4 - Total Ertrag	6'216	6'031	6'418	6'544	6'562	6'579
42 - Entgelte	404	307	303	303	303	303
44 - Finanzertrag	0	--	--	--	--	--
46 - Transferertrag	5'226	5'130	5'230	5'356	5'373	5'390
49 - Interne Verrechnungen	577	595	886	886	886	886
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	9	--	--	--	--	--
Nettoergebnis	-2'497	-2'535	-2'647	-2'628	-2'654	-2'680

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2021)

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-113	-93	-119	-146

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Alter und Hinterlassene: - Seniorinnen und Senioren fühlen sich in Speicher wohl.
Familie und Jugend: - In der Gemeinde Speicher wird Freiwilligenarbeit geleistet. - Speicher hat eine professionelle offene Jugendarbeit, die mit der Schule gut vernetzt ist. Die offene Jugendarbeit ist im Dorf sichtbar und beteiligt sich aktiv an öffentlichen Anlässen. - Speicher unterstützt eine zeitgemässe Kinderbetreuung.
Sozialhilfe und Asylwesen: - Die Gemeinde betreibt als Sitzgemeinde einen professionellen Sozialdienst für das Appenzeller-Mittelland

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
52	Beiträge an den Kanton Ergänzungsleistungen IV
53	Beiträge an den Kanton AHV, Anlässe Senioren, Beiträge an private Unternehmungen, Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck
54	Alimentenbevorschussung, Jugendschutz / Jugendarbeit, Kinderkrippen und Kinderhorte, Jugendarbeit Vereine, Leistungen an Generationen
57	<p>Die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) führen im Auftrag der Gemeinden Bühler, Gais, Speicher (Sitzgemeinde), Teufen und Trogen den Sozialdienst. Sie erledigen die gesetzlichen Aufgaben der Gemeinden in den Bereichen des Alimentenwesens, der Asylbetreuung, der Berufsbeistandschaft sowie der Sozialhilfe. Weiter können Einwohner/innen der Vertragsgemeinden sich freiwillig und unentgeltlich in sozialen Themen beraten lassen. Sozialhilfe sichert die Existenz bedürftiger Personen, fördert ihre wirtschaftliche Selbständigkeit und gewährleistet die soziale und berufliche Integration. Neben der physischen Existenzsicherung soll unterstützten Personen auch die Teilnahme und Teilhabe am wirtschaftlichen und sozialen Leben ermöglicht sowie ihre berufliche und soziale Integration gefördert werden. Diese Ziele teilt die Sozialhilfe mit anderen öffentlichen und privaten Institutionen der sozialen Sicherung, mit welchen sie zusammenarbeitet. Im Vordergrund stehen nicht primär die Defizite der Hilfesuchenden, sondern ihre Stärken und Ressourcen, die es von staatlicher Seite zu unterstützen und fördert gilt. Soziale Gerechtigkeit und die Wahrung der Menschenwürde sind Grundlagen eines modernen Verständnisses von Sozialhilfe.</p> <p>Die Abteilung Asylwesen der SDAM ist für alle Personen im laufenden Asylverfahren (Status N) und die vorläufig aufgenommenen Ausländer (Status F) sowie die kantonale Nothilfestruktur zuständig. Dies beinhaltet die Betreuung, Unterbringung und Beschäftigung von Asylsuchenden, die Bereitstellung von Unterkünften, die Koordination und Begleitung von Beschäftigungsprogrammen sowie die Koordination für die Gewährleistung medizinischer Grundversorgung. Die Zuständigkeit für das Flüchtlingswesen (Status B) liegt bei der Beratungsstelle für Flüchtlingen in Herisau.</p>
59	Hilfsaktionen Inland

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
52 - Invalidität	-305	-344	-322	-332	-342	-352
522 - Ergänzungsleistungen IV	-305	-344	-322	-332	-342	-352
53 - Alter und Hinterlassene	-759	-617	-597	-557	-567	-577
532 - Ergänzungsleistungen AHV	-503	-531	-530	-540	-550	-560
535 - Leistungen an Alter	-255	-85	-67	-17	-17	-17
54 - Familie und Jugend	-306	-299	-388	-373	-374	-376
543 - Alimentenbevorschussung und -inkasso	-38	-20	-35	-35	-35	-35
544 - Jugendschutz	-197	-178	-205	-208	-209	-211
545 - Leistungen an Familien	-34	-33	-86	-86	-87	-87
546 - Generationen	-37	-68	-61	-43	-43	-43
57 - Sozialhilfe und Asylwesen	-1'096	-1'247	-1'310	-1'336	-1'340	-1'344
572 - Sozialhilfe Speicher	-345	-371	-371	-371	-371	-371
573 - Asyl- und Flüchtlingswesen	-146	-235	-209	-209	-209	-209
579 - Übrige Fürsorge	-605	-641	-730	-756	-760	-765
59 - Übrige Soziale Wohlfahrt	-31	-29	-30	-30	-30	-30
592 - Hilfsaktionen im Inland	-31	-29	-30	-30	-30	-30
Summe: 5 - SOZIALE SICHERHEIT	-2'497	-2'535	-2'647	-2'628	-2'654	-2'680

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-113	-93	-119	-146

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
52-59	Tendenziell steigende Kosten im ganzen Bereich zu verzeichnen.
546	Das Zusammenspiel der Generationen wird gefördert. Massnahmen, die aus dem neuen Altersleitbild Trogen/Speicher hervorgehen, werden umgesetzt (Informationsstelle für Tipps rund ums Wohnen, zu Hause, im Alter usw.)

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
53	Die Altersarbeit erfolgt nach gemeinsamem Altersleitbild von Speicher und Trogen	Altersleitbild vorhanden, Massnahmenplan in Umsetzung, Seniorenrat arbeitet aktiv mit	X	--	--	--
54	Die Freiwilligenarbeit wird wertgeschätzt	Jährliche Anlässe finden statt. Der Jahrmarkt wird mit aktiver Mitarbeit der Vereine durchgeführt	X	X	X	X
54	Jugendarbeit ist im Kanton vernetzt	Zusammenarbeit ist definiert. Der Verein Kinder- und Jugendarbeit ARAI ist gegründet und aktiv	X			
54	Gleichbehandlung der Anbieter von Kinderbetreuung	Konzept ist vorhanden	X			
57	Die Entwicklung folgt der Strategie des RSHB und kantonalen Vorgaben	Periodischer Jahresbericht durch die RSHB, mit Bericht an GR	X	X	X	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
53	Das neue Altersleitbild Trogen und Speicher ist in Kraft. Die neu geschaffene Kommission GAST (Gutes Alter in Speicher und Trogen), die ehemalige ständige Arbeitsgruppe koordiniert die Massnahmen des Altersleitbilds mit den Gemeinden, insbesondere beim Budgetieren. Die erste geplante Massnahme, die Installierung eines Seniorenrats, hat stattgefunden. Der Seniorenrat hat sich selber konstituiert, die Arbeit aufgenommen und diskutiert Massnahmen und Projekte im Frühjahr um entsprechende Budgetvorschläge auszuarbeiten.
54	Ein intaktes Dorfleben bedeutet viel Freiwilligenarbeit, sei es in der Nachbarschaft oder in Vereinen und Projekten. Um diese Engagements zu unterstützen und vertreten, hat die Gemeinde 2016 die Generationenkommission ins Leben gerufen. Jährliche Koordinationstreffen sowie Projekte für die Bevölkerung sind in Planung oder werden umgesetzt. Auch gehört neu die Arbeitsgruppe Seniorenausflug der GEKO an, nachdem sie 2021 als separat geführte Kommission aufgelöst wurde. Wegen Corona konnte das geplante Vereinsfestival nicht durchgeführt werden. Die Beteiligung möglichst vieler Vereine an der Organisation des Jahrmarktes ist ein gesetztes Ziel der GEKO, die ab 2022 mit der Organisation des Jahrmarktes beauftragt ist. Mit der Arbeitsgruppe "GEKO bewegt!" befolgt die Generationenkommission das Ziel, im Bereich Prävention und Gesundheit einen Beitrag zu leisten. Das Magazin Gecko, das während der Pandemie ins Leben gerufen worden ist, wird zweimal im Jahr erscheinen und Themen ausführlich behandeln, die im Gemeindeblatt keinen Platz haben.
54	Seit zwanzig Jahren betreibt die Gemeinde Speicher eine sogenannt offene Jugendarbeit. Angestellt sind ein ausgebildeter Jugendarbeiter und jeweils eine Praktikantin der Fachhochschule St. Gallen (Sozialarbeit). Zum Team gehören zudem zwei Fachkräfte, die an den Wochenenden abends im Jugendraum mitbetreuen. So sind wir einerseits ausbildender Betrieb und andererseits profitiert die Dorfjugend von professionellen Fachkräften, die in schwierigen Lebenssituation beraten und zusammen mit einer Betriebsgruppe von Schülerinnen und Schülern den Jugendraum «Le Coin» betreiben und Angebote wie Ausflüge und ähnliches für Teenager ab der ersten Oberstufe organisieren. Damit die Bevölkerung die wertvolle Arbeit der offenen Jugendarbeit stärker wahrnimmt, ist geplant, dass die Jugendarbeit an den öffentlichen Anlässen aktiv teilnimmt. Die Jugendarbeit soll von der Dorfbevölkerung wahrgenommen werden.
54	Kinderkrippen und Kinderhorte sind ein wesentlicher Bestandteil der sozialen Sicherheit. Schon zu früher Zeit hat die Gemeinde Speicher mit der Gründung des Kinderhortes Pinocchio einen wichtigen Schritt in diesem Bereich gemacht. Mittlerweile haben sich weitere Angebote in der Gemeinde etabliert wie zB. die Tagedstrukturen der Schule.
57	Gemäss aktuellen Prognosen ist aufgrund der wirtschaftlichen und geopolitischen Lage mit einer Zunahme der Kosten in den Bereichen Alimenterbevorschussung, Asylwesen sowie Sozialhilfe zu rechnen. Durch den Mehraufwand können auch die Betriebskosten der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland steigen.

Massnahmen

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
53	<p>Speicher und Trogen haben zusammen ein neues Altersleitbild entwickelt, das seit Juni 2021 in Kraft ist. Die Arbeitsgruppe GAST (Gutes Alter in Speicher und Trogen) hat den Prozess begleitet. Anstelle der Arbeitsgruppe ist die offizielle Kommission GAST beider Gemeinden ins Leben gerufen worden. Sie ist dafür verantwortlich, dass Massnahmen im Sinne des Altersleitbildes umgesetzt werden und berät sowohl die Gemeinderäte von Speicher und Trogen als auch den Seniorenrat in strategischen Fragen rund ums Alter. Eine weitere Massnahme aus dem Altersleitbild ist die Installation eines Seniorenrates mit Mitgliedern aus beiden Gemeinden. Der Seniorenrat konstituiert sich selber und erarbeitet mit GAST Projekte fürs Alter, welche in die Gemeindebudgets bzw. Voranschläge einfließen.</p>
54	<p>Ein intaktes Dorfleben bedeutet die Mitarbeit von vielen freiwillig und ehrenamtlichen Engagierten. Die Generationenkommission, die 2016 ins Leben gerufen worden ist, unterstützt und lanciert Engagements auf vielen Gebieten: Unterstützung und Zusammenarbeit unter den Vereinen und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Projekte für Familien, lustvolle Projekte in der gesundheitlichen Prävention, Einbindung von möglichst vielen Dorfbewohnerinnen und -bewohnern in Projekte für die Umwelt. Die Generationenkommission hat sich als Plattform zur Vernetzung der Gemeindegemeinschaften, Gemeinderat und Bevölkerung etabliert.</p>
54	<p>Seit über 20 Jahren betreibt die Gemeinde Speicher eine sogenannte offene Jugendarbeit. Sie betreibt den Jugendraum, der sich nach wie vor als Ort der Begegnung für Jugendliche ab der ersten Oberstufe bewährt. Das Team besteht aus einem leitenden Jugendarbeiter, einer Jugendarbeiterin in Ausbildung (Sozialarbeit an der FH SG) sowie zwei weiteren Mitarbeitenden für die Betreuung während den Öffnungszeiten des Jugendraums LeCoin. Der Gemeinderat hat zudem dem Antrag zugestimmt, eine Lokalität für einen Raum 16plus zu finden und zu betreiben. Es handelt sich hierbei um einen vom LeCoin getrennten Begegnungsraum für Jugendliche ab 16, die sich regelmässig treffen können. Der Raum steht unter der Aufsicht der Jugendarbeit. Nebst dem Betrieb des Jugendraums entwickelt das Team zusammen mit Jugendlichen sinnvolle Freizeitaktivitäten.</p>
54	<p>Um bei den Kinderkrippen und Kinderhorte die Wirksamkeit der eingesetzten finanziellen Mitteln sicherstellen zu können, ist es notwendig ein Konzept zu erarbeiten, die eine Gleichbehandlung in diesem Bereich sicherstellt.</p>

4.6 Verkehr

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

6 - VERKEHR (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	2'376	2'507	2'447	2'438	2'439	2'423
30 - Personalaufwand	465	485	484	489	493	498
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	631	717	559	526	526	526
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	175	183	191	197	221	229
36 - Transferaufwand	1'101	1'121	1'213	1'226	1'198	1'170
38 - Ausserordentlicher Aufwand	5	--	--	--	--	--
4 - Total Ertrag	442	426	435	425	399	392
40 - Fiskalertrag	349	353	361	361	361	361
42 - Entgelte	31	29	30	30	4	4
44 - Finanzertrag	4	5	4	4	4	4
46 - Transferertrag	0	--	--	--	--	--
48 - Ausserordentlicher Ertrag	42	20	20	20	20	13
49 - Interne Verrechnungen	10	10	10	10	10	10
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	5	10	10	--	--	--
Nettoergebnis	-1'934	-2'080	-2'012	-2'013	-2'040	-2'032

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	68	67	40	49

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.
31	Der Unterhalt der Gemeindestrassen wird über die Jahre reduziert. Wenn möglich werden diese gemäss HRM2 aktiviert
33	Weil gemäss HRM2 Sanierungen von Gemeindestrassen möglichst aktiviert werden, werden die geplanten Abschreibungen entsprechend ansteigen

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	-446	-1'320	-1'370	-553	-1'430	-620

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
2021-2024	Über die kommenden Jahre werden die Investitionen für Strassenbau auf hohem Niveau stagnieren, bevor sie wieder stark zurückfallen. Dies da geplant ist, die Reutenenstrasse zu sanieren und die bereits laufende Sanierung der Kohlhaldenstrasse abzuschliessen.

	Die Kohlhaldenstrasse wurde 2021 mit den Etappen 4 und 5 um ein weiteres Stück saniert, bevor die Sanierung 2023 mit Etappe 6 zum Abschluss vorgesehen ist. Der Unterbruch eines Jahres ermöglicht, dass die durch Hangrutschungen gefährdete, jedoch für die Versorgungssicherheit von Speicher wichtige Wasserleitung gesichert werden kann. Die Sanierung Reutenenstrasse ist für 2022 vorgesehen und wird somit während des Sanierungsunterbruchs der Kohlhaldenstrasse realisiert.
--	---

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele	
Strassenverkehr:	- Die Strassen sind im Wert erhalten. - Speicher sichert seine Identität durch eine aktive Dorfgestaltung.
Öffentlicher Verkehr:	- Die Gemeinde steht alternativen Mobilitätsprojekten aufgeschlossen gegenüber. - Die Gemeinde ist bedarfsgerecht mit öffentlichem Verkehr erschlossen.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
615	Unterhalt, Reinigung, Winterdienst, Sanierungen, Signalisierungen und Markierungen, Sanierung und Unterhalt Spielplätze, Energie Strassenbeleuchtung, Unwetterschäden
618	Unterhalt Strasse und Wanderwege, Beiträge an Strassenkooperationen
622	Abgeltung Appenzeller Bahnen und Postauto AG, Gemeinde GA

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
61 - Strassenverkehr	-1'052	-1'143	-1'051	-1'039	-1'067	-1'087
615 - Gemeindestrassen	-847	-978	-781	-759	-788	-808
618 - Privatstrassen	-205	-165	-270	-280	-280	-280
62 - Öffentlicher Verkehr	-882	-937	-961	-975	-973	-944
622 - Regionalverkehr	-882	-937	-961	-975	-973	-944
Summe: 6 - VERKEHR	-1'934	-2'080	-2'012	-2'013	-2'040	-2'032

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	68	67	40	49

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
615	Der Unterhalt und Betrieb der Gemeindestrassen bleibt über die Jahre relativ stabil. Einsparungspotenzial ist aktuell nur bei den Energiekosten für die Strassenbeleuchtung erkannt und in Umsetzung. Externe Dienstleister für den Winterdienst konnten erfolgreich Preiserhöhungen durchsetzen, was Einsparungen wieder entgegenwirkt.
618	Der Unterhalt und Betrieb von Privatstrassen ist durch die Gemeinde nur eingeschränkt beeinflussbar. Die Gemeinde unterstützt bspw. den laufenden Unterhalt von Privatstrassen mit öffentlicher Widmung finanziell im Umfang von 40%. Entscheide über Sanierungen und Unterhaltsarbeiten obliegen den Privateigentümern.
622	Die Beiträge an den Regionalverkehr werden minimal steigen. Dies da die Postautolinie 190 von Speicherschwendi in den Osten der Stadt St. Gallen verlängert werden soll und zusätzliche Kurse am Wochenende angeboten werden, um dessen Attraktivität zu steigern.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
615	Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden 10 Jahren sind bekannt	Strategische Investitionsplanung	X	X	X	X
615	Aktive Dorfgestaltung: Dorfeingänge	Konzept erstellt, Umsetzung	--	X	X	--
615	Aktive Dorfgestaltung: Öffentliche Plätze	Gestaltungskonzept, Umsetzung	--	X	X	--
615	Aktive Dorfgestaltung: Die fünf Gemeinde-Spielplätze sind saniert	zeitgemässes, BfU-konformes Spielangebot	X	X	X	
615	Aktive Dorfgestaltung: Naturpfade / Erholung 1 Stunde	Konzept vorhanden	--	--	X	--
622	Das Bedürfnis nach alternativen Mobilitätsprojekten ist erhoben	Evaluationsbericht	--	X	X	--
622	Die Anliegen der Gemeinde um schrittweise Verbesserung des ÖV-Angebotes sind eingebracht	Evaluationsbericht	X	--	--	--

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
615	Der Unterhalt und insbesondere die Reinigung und der Winterdienst der öffentlichen Strassen sind durch den Werkdienst und externe Dienstleister sichergestellt.
615	Der Zustand der öffentlichen Verkehrsflächen im Eigentum der Gemeinde ist nur teilweise in einem für deren Zweck angemessenen Zustand. Dies betrifft die Dimensionierung wie auch den qualitativen Zustand.
615	Die Dorfeingänge Speicher und Speicherschwendi sind nicht als solche wahrzunehmen. Ortsprägende Elemente fehlen, die Wahrnehmung in der Gemeinde Speicher zu sein fällt schwer.
615	Die öffentlichen Plätze, insbesondere die Vögelinsegg nehmen eine wertvolle Funktion in der Wahrnehmung der Gemeinde ein. Ebenso wichtig ist die Rolle als Naherholungsgebiet. Gerade auf den Vögelinsegg besteht noch grosses Potential diesen Standort aufzuwerten.
615	Speicher verfügt über fünf gemeindeeigene Spielplätze. Vier der fünf Spielplätze wurden in den letzten Jahren erneuert und der Umschwung aufgewertet. Sie bieten ein zeitgemässes Spielangebot und schöne Verweilmöglichkeiten im Dorf. Zudem entsprechen sie wieder den aktuellen Vorgaben des BFU. Der noch nicht sanierte Spielplatz beim Schulhaus Buchen soll erst nach dem Umbau/Erweiterung der Schulanlage erneuert werden. Die notwendigen Unterhaltsarbeiten werden jährlich vorgenommen.
615	Zusammen mit der Überarbeitung der Ortsplanung sollen den Siedlungsrändern besondere Beachtung geschenkt werden, da erwartet werden kann, dass Bauzonen nicht mehr ausgeweitet werden, bekommen die Siedlungsrändern eine neue Bedeutung einer abschliessenden Gestaltung.
622	Neue Mobilitätsformen sollen in der Gemeinde Speicher Platz haben. Dazu soll ein Evaluationsbericht erstellt werden, der aufzeigt welche Mobilitätsformen für die Gemeinde möglich sein können und wie die Gemeinde dies aktiv unterstützen kann
622	Die Bedürfnisse an den öffentlichen Verkehr sollen breit erfasst werden und in geeigneter Form an der richtigen Stelle eingebracht werden.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
615	Eine Investitionsplanung für die kommenden 10 Jahre soll künftig dazu führen, dass der Sanierungsbedarf von kommunalen Strassen und Plätzen bekannt ist und der daraus resultierende Investitionsbedarf über die Jahre möglichst gleichmässig verteilt werden kann.
615	Im Sinne eines positiven Standortmarketings soll ein Konzept zur Gestaltung der Dorfeingänge von Speicher und Speicherschwendi erstellt und umgesetzt werden.
615	Im Rahmen der Sanierung der Bahnübergänge auf der Vögelinsegg soll der für die Gemeinde wertvolle Bereich aufgewertet werden

615	Der Gemeinderat hat am 26. August 2016 entschieden, eine etappierte Sanierung der fünf gemeindeeigenen Spielplätze anzugehen. Ein Spielplatz ist noch zu sanieren (Schulhaus Buchen).
615	Zusammen mit der Raumplanung sollen weitere Massnahmen für eine Aufwertung der Siedlungsränder und Naherholungszonen geschaffen werden. Es wird dazu ein Konzept zu erstellen
622	Für die Bedürfnisse nach alternativen Mobilitätsprojekten soll als erstes ein Evaluationsbericht erstellt werden
622	Um die schrittweise Verbesserung des ÖV-Angebotes sicherstellen zu können soll als erstes ein Evaluationsbericht erstellt werden

4.7 Umweltschutz und Raumordnung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	2'995	2'975	3'098	3'090	3'125	3'153
30 - Personalaufwand	359	346	398	402	406	410
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'477	1'486	1'497	1'428	1'428	1'428
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	234	223	223	280	311	335
34 - Finanzaufwand	23	24	24	24	24	24
36 - Transferaufwand	812	769	822	822	822	822
37 - Durchlaufende Beiträge	48	28	33	33	33	33
39 - Interne Verrechnungen	42	99	101	101	101	101
4 - Total Ertrag	2'280	2'335	2'401	2'400	2'433	2'460
42 - Entgelte	2'069	2'159	2'213	2'213	2'213	2'213
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	5	5	5	1	--	--
46 - Transferertrag	178	170	254	255	255	255
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	28	1	-72	-69	-35	-8
Nettoergebnis	-716	-640	-698	-690	-692	-693

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-58	-50	-52	-53

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons.
36	Zusätzliche Kosten für den Anschluss an den Abwasserverband Altenrhein.
901	Auf dieser Position ist zu erwarten, dass mit der Anpassung des Abwasserreglements und der entsprechenden Anpassung der Gebühren die Sonderfinanzierung entlastet wird.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	-119	-945	-2'354	-915	-1'355	-1'957

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
2021-25	Um die Versorgungssicherheit der Werke Wasserversorgung und Abwasser zu erhalten, sind kontinuierliche Sanierungen und Ersatzbauten der teilweise über 100 Jahre alten Infrastruktur notwendig. Ausserordentliche Investitionen sind

	im Bereich Abwasser für die Erneuerung und Präzisierung gemäss heute geltendem Recht des Generellen Entwässerungsplans aus dem Jahre 1996 vorgesehen. Im Bereich Wasserversorgung ist ausserordentlich der Ersatz bzw. Rückbau von Reservoiren aus den Jahren 1889 und 1900 geplant.
--	--

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Wasserversorgung: - Die Verfügbarkeit, die hohe Qualität des Trinkwassers und der haushälterische Umgang damit sind sichergestellt. - Die Leitungen sind im Wert erhalten.
Abwasserbeseitigung: - Die Leitungen sind im Wert erhalten. - Die Abwassergebühren decken die Kosten der Abwasserbeseitigung.
Abfallwirtschaft - Der Rohstoffverbrauch pro Kopf der Bevölkerung ist zurückgegangen und die Separatsammelquote ist hoch.
Bau und Umwelt - Der Anteil an erneuerbaren Energien ist deutlich erhöht.
Übriger Umweltschutz - Die Gewässer sind sauber und naturnah erhalten. - Die hohe Biodiversität an Pflanzen und Tieren und der Vorrang der einheimischen Pflanzenwelt sind bewahrt.
Raumordnung - Speicher weist moderates Bevölkerungswachstum auf. - Die Wohnzonen zeichnen sich durch eine gute Durchmischung aus. - Die Siedlungsentwicklung folgt dem Konzept des kommunalen Richtplanes.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
71	Wasserversorgung (geschlossene Rechnung)
72	Abwasserbeseitigung (geschlossene Rechnung)
73	Abfallwirtschaft (geschlossene Rechnung)
76	Bau und Umwelt, Verein Energie AR, Betrieb Kompostieranlage
771	Särge, Grabkreuze, Bestattungen, Transporte, Unterhalt Friedhof
79	Ortsplanung, Baureglement, Vereinigung Gemeinden Region

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
71 - Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0
710 - Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0
711 - Wasseraufbereitung Speicher-Trogen	0	0	0	0	0	0
72 - Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
720 - Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
73 - Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0	0
730 - Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0	0
74 - Verbauungen	--	--	--	--	--	--
741 - Gewässerverbauungen	--	--	--	--	--	--
742 - Lawinerverbauungen	--	--	--	--	--	--
75 - Arten- und Landschaftsschutz	--	--	--	--	--	--
750 - Arten- und Landschaftsschutz	--	--	--	--	--	--
76 - Bau und Umwelt	-188	-99	-136	-108	-109	-110
761 - Luftreinhaltung und Klimaschutz	--	--	--	--	--	--

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
769 - Bau und Umwelt	-188	-99	-136	-108	-109	-110
77 - Übriger Umweltschutz	-106	-139	-117	-138	-139	-139
771 - Friedhof und Bestattung	-106	-139	-117	-138	-139	-139
779 - Übriger Umweltschutz	--	--	--	--	--	--
79 - Raumordnung	-421	-402	-444	-444	-444	-444
790 - Raumordnung	-421	-402	-444	-444	-444	-444
Summe: 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	-716	-640	-698	-690	-692	-693

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-58	-50	-52	-53

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
769	Die Ausgaben der Gemeinde für Bau und Umwelt bleiben über die Jahre relativ stabil.
771	Die Ausgaben der Gemeinde für den Friedhof steigen wegen den Abschreibungen an.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
71	Die Wasserversorgung ist langfristig sichergestellt	Vertrag	X	--	--	--
71	Die Trinkwasserqualität ist einwandfrei	Controlling und Info an die Bevölkerung	X	X	X	X
71	Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden 10 Jahren sind bekannt	Strategische Investitionsplanung	X	X	X	X
72	Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden 10 Jahren sind bekannt	Strategische Investitionsplanung	X	X	X	X
72	Gebühren sind kostendeckend	Kostenrechnung, Reglement	X	--	--	--
76	Der Anteil an Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor sinkt	Alternative Antriebskonzepte nachweislich unterstützt	--	X	X	--
77	Hohe Qualität beibehalten der Sauberkeit der Gewässer	Unterhalt der Abwasserkanäle sind erfolgt	X	X	X	X
77	Bei den gemeindeeigenen Liegenschaften wird auf eine naturnahe Bepflanzung geachtet	Konzept Projektrealisierung	X	--	--	--
77	Die Natur- und Lebensräume sind von invasiven Neophyten befreit	Vorgehensplan und Umsetzungskontrolle	X	X	X	--
77	Bei privaten Liegenschaften wird eine naturnahe Bepflanzung unterstützt	Konzept Projektrealisierung	X	X	X	--
79	Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner nimmt im Jahresdurchschnitt um rund 25 Personen zu (0.54% / Jahr)	2025 = 4525 Einwohnerinnen und Einwohner	X	X	X	X
79	Die Gemeinde ermöglicht die Realisierung bezahlbaren Wohnraums	- Baubewilligung Unterdorf - Baubewilligung "Neue Alterssiedlung"	X	X	--	--

79	Ortsplanrevision	- Verabschiedeter Richtplan - Verabschiedete Zonenpläne und Baureglement	X	X	X	--
79	Arealplanung der öffentlichen Anlagen und Gebäude	- Arealplanung Buchen - Gemeindehaus - Werkhof, ARA - Schützenhaus	X	X	X	X
79	Strassenraumgestaltung	GBK Regio Programm 2024-2028	--	--	--	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
730	Infolge gestiegener Kosten für neu zugeordnete Verwaltungsaufwände und die Verwertung der Grüngutabfälle sowie sinkender Einnahmen aus Rückvergütungen der A-Region für Wertstoffe kann die geschlossene Rechnung der Abfallwirtschaft nicht mehr ausgeglichen gestaltet werden. Kostenreduktion und Einführung einer Abfallgrundgebühr sind die Folgen.
771	Der Friedhof ist heute abgesehen von Einzelfällen sauber und angenehm. Neben kleineren Korrekturen wird dessen Betrieb wie bisher weitergeführt. Die Sanierung des Friedhofes in den vergangenen Jahren wurde noch nicht abgeschlossen. Im Nordteil des Friedhofes sind die Einfriedung, die Gehwege und die Bepflanzung noch zu erneuern. Das Gemeinschaftsgrab gehört zu den meistgenutzten Bestattungsarten. Das Gemeinschaftsgrab (Büchertisch) wurde erweitert und mit Sitzgelegenheiten sowie einer Schale für Gedenkzeichen und Kerzen ergänzt.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
730	Die Gemeinde stellt das sachgemässe Entsorgen und Trennen der Fraktionen wie auch die Einhaltung der Einwurfzeiten mittels einer von Personal überwachten Sammelstelle sicher. Die Gemeinde fördert darüber hinaus das Trennen der Fraktionen durch die Bevölkerung, indem getrenntes Entsorgen ermöglicht wird.
771	Der Betrieb des Friedhofes funktioniert gut. Die Umsetzung des individuellen Dekorationsverbotes von Urnen und Gemeinschaftsgräbern erfordert regelmässige Kontrollen.

4.8 Volkswirtschaft

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

8 - VOLKSWIRTSCHAFT (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	339	349	356	338	338	338
30 - Personalaufwand	3	3	5	5	5	5
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	155	233	259	249	249	259
36 - Transferaufwand	181	114	92	84	84	75
4 - Total Ertrag	268	224	216	210	210	210
40 - Fiskalertrag	4	5	5	5	5	5
42 - Entgelte	237	188	176	170	170	170
46 - Transferertrag	27	32	36	36	36	36
Nettoergebnis	-71	-125	-140	-128	-128	-128

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-15	-3	-3	-3

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30-46	Keine wesentlichen Änderungen

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Volkswirtschaft - Die Zahl der Arbeitsplätze nimmt kontinuierlich zu. - Es besteht eine partnerschaftliche Zusammenarbeit der Gemeinde und der lokalen Wirtschaft.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
81	Vieh- und Betriebszählungen, Viehschauplatz, Viehschau, Notschlachtenanlage
82	Waldbewirtschaftung, Unterhalt Forstwege und -strassen, Holzschnitzelproduktion
84	Kurtaxe Gemeinde, Beiträge an Tourismusorganisation
85	Jahrmarkt

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
81 - Landwirtschaft	-19	-30	-28	-28	-28	-28
813 - Produktionsverbesserung Vieh	-19	-30	-28	-28	-28	-28
82 - Forstwirtschaft	-41	-67	-83	-70	-70	-70
820 - Forstwirtschaft	-41	-67	-83	-70	-70	-70
84 - Tourismus	-7	-7	-8	-8	-8	-8
840 - Tourismus	-7	-7	-8	-8	-8	-8
85 - Industrie, Gewerbe, Handel	-4	-22	-21	-21	-21	-21
850 - Industrie, Gewerbe, Handel	-4	-22	-21	-21	-21	-21
Summe: 8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-71	-125	-140	-128	-128	-128

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	-15	-3	-3	-3

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
820	Die Forstwirtschaft wird über die kommenden Jahre voraussichtlich etwas kostengünstiger. Nachdem die Fernwärmanlage der SAK in Speichern nicht mehr mit Holzschnitzel beliefert werden kann, wird sich das auf die Holzschnitzelproduktion auswirken. Es werden neue Absatzkanäle gesucht. Auch fallen im kommenden Jahr deutlich weniger Kosten für den Unterhalt von Strassen und Wegen an.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
850	Die Zahl der Arbeitsplätze ist erhöht	Jährliches Treffen	X	X	X	X
850	Die Ansiedlung neuer Firmen ist erfolgreich	Erfolgte Projekte	X	X	X	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
850	Die Beförderung der Speicherer Wälder wird durch das Forstamt Teufen sichergestellt. In vielen Mittelländer Forstämter stehen hohe Investitionen in Maschinen an, einige Förster befinden sich nahe der Pension.
810+850	Bei der Viehschau und dem Jahrmarkt mit Abendunterhaltung handelt es sich um wichtige Anlässe für das Dorfleben. Die Besucherzahlen haben gezeigt, dass sich die Aufwertung gelohnt hat. 2020 konnten diese Anlässe corona-bedingt nicht durchgeführt werden. 2021 fand der Jahrmarkt in der gewohnten Art und die Abendunterhaltung unter freiem Himmel statt (kein Festzelt, damit keine Zertifikatspflicht), dank viel Wetterglück mit grossem Erfolg. Ab 2022 wird der Jahrmarkt von der Generationenkommission organisiert (bisher Hochbau).
850	Gewerbe und Industrie sind ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde. Arbeitsplätze in der Gemeinde sollen nicht verloren gehen. Es wäre wünschenswert weitere Arbeitsplätze schaffen zu können
850	Die Gemeinde Speicher ist nicht per se eine Gemeinde mit viel Industrie und Gewerbe. Es soll möglich sein Industrie und Gewerbe im geeigneten Mass ansiedeln zu können.
850	Der Austausch zwischen Wirtschaft, Gemeinde und Kanton findet eher ungeplant statt. Es wäre gewünscht einen regelmässigen Austausch zu etablieren.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
820	Auf Initiative des Kantons wurde eine Arbeitsgruppe zur Überprüfung der Forstwirtschaftlichen Strukturen im Mittelland gegründet. Die Gemeinde Speicher ist an der Mitarbeit beteiligt.
850	Die Attraktivität solcher Anlässe soll stetig verbessert werden, damit sie möglichst viele Teilnehmer und Besucher ansprechen. Ohne Freiwilligenarbeit sind solche «Dorffeste» nicht realisierbar. Der Einsatz soll sich für alle Beteiligten lohnen.
850	Zusammen mit dem Gewerbeverein Speicher die Entwicklung der Zahl der Arbeitsplätze verfolgen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze begünstigen
850	Zusammen mit dem Gewerbeverein Speicher die Ansiedlung begleiten und unterstützen
850	- Wirtschaftsapéro durchführen - Unternehmensbesuche machen

4.9 Finanzen und Steuern

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

9 - FINANZEN UND STEUERN (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
3 - Total Aufwand	570	506	604	616	622	632
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2	7	7	7	7	7
34 - Finanzaufwand	133	99	87	99	105	115
36 - Transferaufwand	389	400	510	510	510	510
38 - Ausserordentlicher Aufwand	50	--	--	--	--	--
4 - Total Ertrag	20'421	17'302	19'001	19'360	19'776	20'203
40 - Fiskalertrag	20'148	17'022	18'725	19'083	19'500	19'927
44 - Finanzertrag	229	229	230	230	230	230
46 - Transferertrag	5	12	5	5	5	5
49 - Interne Verrechnungen	38	39	41	41	41	41
Nettoergebnis	19'851	16'796	18'397	18'744	19'155	19'572

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	1'602	1'948	2'359	2'776

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
40	Die Änderungen im Fiskalertrag sind aus der Prognose des Kantons Appenzell Ausserrhoden / SECO abgeleitet

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Finanzen und Steuern - Die Finanzlage der Gemeinde ist stabil. - Die Finanzverwaltung setzt die Grundsätze von HRM2 um.
Vermögens- und Schuldenverwaltung - Die Gemeindeliegenschaften sind auf die Erfüllung der kommunalen Kernaufgaben ausgerichtet.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
91	Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, Nachsteuern, Quellensteuern natürlicher Personen, Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen, Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Hundesteuer

93	Beiträge an Kanton und Gemeinden
961	Zinsen auf Fremd- und Eigenkapital
963	Liegenschaften des Finanzvermögens - Wohnhaus Buchen mit Scheune - Wohnhaus Holderschwendi - Landwirtschaftliche Liegenschaft Schönenbühl Mietzinsen, Baurechtszinsen
97	Rückverteilung aus CO2-Abgabe

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
91 - Steuern	20'159	17'022	18'725	19'083	19'500	19'927
910 - Steuern	20'159	17'022	18'725	19'083	19'500	19'927
93 - Finanz- und Lastenausgleich	-389	-400	-510	-510	-510	-510
930 - Finanz- und Lastenausgleich	-389	-400	-510	-510	-510	-510
96 - Vermögens- und Schuldenverwaltung	76	162	178	166	160	150
961 - Zinsen	8	0	25	13	7	-3
963 - Liegenschaften des Finanzvermögens	68	162	153	153	153	153
97 - Rückverteilungen	5	12	5	5	5	5
971 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	5	12	5	5	5	5
Summe: 9 - FINANZEN UND STEUERN	19'851	16'796	18'397	18'744	19'155	19'572

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Veränderung Nettoergebnis	1'602	1'948	2'359	2'776

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
91	Die Änderungen im Fiskalertrag sind aus der Prognose des Kantons Appenzell Ausserrhoden / SECO abgeleitet

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
9	Die Steuerung des Finanzhaushalts orientiert sich an Zielgrössen	Zielgrössen	X	X	X	X
9	Grundsätze von HRM2: Die Grundlagen sind erarbeitet und umgesetzt	- Reporting - Finanzvermögen	X	X	X	X
96	Nicht mehr benötigte und strategisch unbedeutende Liegenschaften des Finanzvermögens werden abgegeben	Veräusserungen	X	X	X	X

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
9	Der Gemeinderat möchte auch in den kommenden Jahren den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Der Fiskalertrag wird wieder moderat steigen, bis 2025 das Niveau von 2020 nachhaltig erreichen. Die Lage muss

	sorgfältig beobachtet werden. Ggf. kann eine moderate Steuererhöhung nicht ausgeschlossen werden, um den Haushalt ausgeglichen gestalten zu können.
9	HRM2 wurde in der Gemeinde Speicher 2015 eingeführt. Einige Komponenten des Finanzhaushaltsgesetzes sind noch nicht umgesetzt. Diese gilt es, je nach Vorgabe des Kanton Appenzell Ausserrhoden, einzuführen
96	Gemäss Vorgaben in den entsprechenden kantonalen Gesetzen, sollen nicht mehr benötigte und strategisch unbedeutenden Liegenschaften des Finanzvermögens abgegeben werden. Es soll eine punktuelle Bereinigung des gemeindeeigenen Liegenschaftsbesitzes durchgeführt werden.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
9	Zielgrössen wie Eigenkapital, Nettoverschuldung, Selbstfinanzierungsgrad definieren und die Planung daran ausrichten
9	Reporting, Finanzvermögen definieren und einführen
96	Desinvestitionen vornehmen

5 Investitionsliste

Investitionstabelle (in Tausend CHF)

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
Gesamthaushalt	-565	-3'395	-8'924	-5'788	-6'685	-4'077
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	--	-230	-1'900	-500	-500	--
02 - Allgemeine Dienste	--	-230	-1'900	-500	-500	--
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	--	-230	-1'900	-500	-500	--
INV0054 - Öffentliches WC Dorfplatz	--	-180	--	--	--	--
INV0061 - Gemeindehaus	--	--	-500	-500	--	--
INV0075 - ARA Mühleli Umnutzung	--	--	--	--	-500	--
INV0102 - Mehrzweckraum Speicherschwendi	--	-50	-500	--	--	--
INV0114 - Swisscom Gebäude	--	--	-900	--	--	--
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	--	--	--	-70	--	--
15 - Feuerwehr	--	--	--	-70	--	--
150 - Feuerwehr	--	--	--	-70	--	--
INV0105 - Feuerwehr Logistikfahrzeug	--	--	--	-70	--	--
2 - BILDUNG	--	--	--	--	-3'200	-1'500
21 - Obligatorische Schule	--	--	--	--	-3'200	-1'500
217 - Schulliegenschaften	--	--	--	--	-3'200	-1'500
INV0025 - Schulhaus Buchen 1. Etappe	--	--	--	--	-3'000	-1'500
INV0118 - Kindergarten Dorf Erweiterung	--	--	--	--	-200	--
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	--	-900	-3'300	-3'750	-200	--
34 - Sport und Freizeit	--	-900	-3'300	-3'750	--	--
341 - Sport	--	-800	--	--	--	--
INV0062 - Sanierung Kunstrasen Sportplatz	--	-800	--	--	--	--
342 - Hallenbad, Saal	--	-100	-3'300	-3'750	--	--
INV0063 - Sanierung Hallenbad	--	-100	-3'150	-3'600	--	--
INV0115 - Hallenbad-Buchenssal Gebäudeertüchtigung Erdbeben	--	--	-150	-150	--	--
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	--	--	--	--	-200	--
350 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	--	--	--	--	-200	--
INV0074 - Ref. Kirche, Fassadensanierung	--	--	--	--	-200	--
6 - VERKEHR	-446	-1'320	-1'370	-553	-1'430	-620
61 - Strassenverkehr	-446	-920	-970	-553	-1'430	-620
615 - Gemeindestrassen	-446	-920	-970	-553	-1'430	-620
INV0048 - Kohlhaldenstrasse Etappe 4/5	-85	-800	-160	--	--	--
INV0049 - Trogenerstrasse Haltestelle Bendlehn	--	--	--	-283	--	--
INV0050 - Kantonsstrasse Zweibrücken	--	-20	--	-100	-100	--
INV0051 - Kohlhaldenstrasse Etappe 6	--	--	-65	--	-1'000	-300
INV0055 - Reutenenstrasse	-56	--	-610	-70	--	--
INV0056 - Rickwald Sicherung Strasse	-22	--	-50	--	--	--
INV0058 - Traktor inkl. Schneefräse und Pflug	-83	--	--	--	--	--

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
INV0072 - Naturpfade / Erholung 1 Std. 1. Etappe	--	--	--	--	--	-200
INV0079 - Dorfplatz Sanierung	-201	-25	--	--	--	--
INV0103 - Brücke Säglibach	--	-75	--	--	--	--
INV0108 - Traktor Werkdienst	--	--	--	--	--	-120
INV0116 - Beleuchtung Trogenerstrasse	--	--	--	-100	-330	--
INV0117 - Erweiterung Parkplatz Buchen	--	--	-85	--	--	--
62 - Öffentlicher Verkehr	0	-400	-400	--	--	--
622 - Regionalverkehr	0	-400	-400	--	--	--
INV0007 - Appenzeller Bahnen Sanierung Bahnübergänge	1'058	-400	-400	--	--	--
INV0104 - Appenzeller Bahnen DML	-1'058	--	--	--	--	--
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-119	-945	-2'354	-915	-1'355	-1'957
71 - Wasserversorgung	-119	-400	-1'149	-665	-1'105	-1'807
710 - Wasserversorgung	-119	-400	-1'149	-665	-1'105	-1'807
INV0059 - Rickwald Sicherung Wasserleitung	-22	--	-466	--	--	--
INV0060 - Wasserleitung Obere Hinterwies	--	-65	-195	--	--	--
INV0080 - Wasserleitung Dorfplatz	-96	--	--	--	--	--
INV0085 - Wasserleitung Kohlhalden	--	-195	--	--	--	--
INV0086 - Wasserleitung Reutenenstrasse	--	--	-140	--	--	--
INV0087 - Wasserleitung Au	--	--	--	-70	--	--
INV0088 - Wasserleitung Bruggmoos-Teufen- erstrasse	--	--	--	-225	--	--
INV0089 - Wasserleitung Grünaustrasse	--	--	--	--	--	-261
INV0090 - Wasserleitung Kalabinth	--	--	--	--	--	-65
INV0091 - Umlegung Wasserleitung Au (Bibaj)	--	--	-150	--	--	--
INV0092 - Wasserleitung Bären (Planungs- zone)	--	--	--	-105	--	--
INV0093 - Wasserleitung Ober Bendlehn	--	--	--	--	-271	--
INV0094 - Wasserleitung Bendlehn (Schläpfer)	--	--	--	-50	--	--
INV0095 - Wasserleitung Obere Steinegg	--	--	--	--	-240	--
INV0098 - Wasserleitung Rüschen	--	-90	--	--	--	--
INV0099 - Wasserleitung Seeblickstrasse-Au	--	--	-75	--	--	--
INV0101 - Wasserleitung Unteres Sägli (Neu- bau Nägeli)	--	-50	-50	--	--	--
INV0109 - Wasserleitung Kohlhalden, Etappe 6	--	--	--	--	-175	--
INV0110 - Reservoir Röhrersbüel	--	--	-50	-50	-50	-1'250
INV0111 - Schieberschacht Sägli	--	--	-11	--	-159	--
INV0112 - Quellgebiet Harzig	--	--	-12	-165	-210	-180
INV0113 - Wasserleitung Hohrüti	--	--	--	--	--	-51
72 - Abwasserbeseitigung	--	-495	-555	-200	-200	-100
720 - Abwasserbeseitigung	--	-495	-555	-200	-200	-100
INV0041 - Abwasserleitung Kohlhalden	--	-100	--	--	--	--
INV0081 - Abwasserleitung Reutenenstrasse	--	--	-160	--	--	--
INV0082 - Abwasserleitung Teufenerstrasse	--	-95	-95	--	--	--

	RE 2020	VA 2021	VA 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025
INV0083 - Sanierung Inliner und Roboter	--	-100	-100	-100	-100	-100
INV0084 - GEP genereller Entwässerungsplan	--	-200	-200	-100	--	--
INV0107 - Abwasserleitung Kohlhalden, Etappe 6	--	--	--	--	-100	--
<i>73 - Abfallwirtschaft</i>	--	-50	-50	-50	-50	-50
<i>730 - Abfallwirtschaft</i>	--	-50	-50	-50	-50	-50
INV0067 - Unterflurcontainer	--	-50	-50	-50	-50	-50
<i>77 - Übriger Umweltschutz</i>	--	--	-600	--	--	--
<i>771 - Friedhof und Bestattung</i>	--	--	-600	--	--	--
INV0018 - Friedhof	--	--	-600	--	--	--